Bundesrat Drucksache **238/94**

17.03.94 88 Seiten

Wi - Fz - Wo

Verordnung
der Bundesregierung

Fünfte Verordnung zur Änderung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure

A. Zielsetzung

Die Änderung der Honorarordnung soll eine allgemeine Anpassung der Honorare für Architekten und Ingenieure an die wirtschaftliche Entwicklung seit Erlaß der Honorartafeln herbeiführen, nachdem im Rahmen der 4. HOAI-Novelle (Inkrafttreten 1. Januar 1991) ein Abschlag auf diese allgemeine Anpassung der Honorare gewährt und eine endgültige Entscheidung angekündigt worden war.

Weiterhin sollen im Rahmen der Umsetzung der Beschlüsse der Bundesregierung vom 13. Juli und 7. November 1990 sowie 11. Dezember 1991 zur Verringerung der CO2-Emissionen Honoraranreize in die HOAI eingefügt werden.

Ebenso soll das Ziel Baukostendämpfung und Kostenkontrolle in der HOAI stärker verankert werden.

B. Lösung

Die Honorare der Architekten und Ingenieure nach der HOAI werden in einem ersten Schritt zum 1. Juli 1994 um insgesamt 5 v. H. und in einem zweiten Schritt zum 1. Januar 1995 um weitere 3,5 v. H. angehoben.

...

Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 1320, 53003 Bonn
Telefon: 0228/3820840, Telefax: 0228/3820844
ISSN 0720-2946

Die HOAI wird um Besondere Leistungen zur rationellen Energieverwendung und zur Nutzung erneuerbarer Energien ergänzt, soweit bei Aufträgen die zur ordnungsgemäßen Erfüllung im allgemeinen erforderlichen Leistungen überschritten werden.

Durch die Einführung von zusätzlichen Grundleistungen Kostenkontrolle enthält der Verordnungsentwurf Vorschriften, die Kostentransparenz und damit kostensparendes und wirtschaftliches Bauen fördern. Darüber hinaus werden die Honorare der Architekten und Ingenieure weiter als bisher von den tatsächlichen Herstellungskosten des Objektes abgekoppelt.

Der Verordnungsentwurf enthält weiterhin redaktionelle Änderungen, deren Notwendigkeit sich seit dem Erlaß der 4. HOAI-Novelle ergeben haben.

C. Alternativen

keine

D. Kosten

Für die Gebietskörperschaften ergeben sich jährlich folgende Mehrkosten:

1. Lineare Erhöhung §§ 16 und 17	78,4 Mio. DM
2. Lineare Erhöhung Ingenieurleistungen ohne Verkehrsanlagen	84,3 Mio. DM
3. Verkehrsanlagen	13,6 Mio. DM
4. Zeithonorare	5,3 Mio. DM
5. Lineare Erhöhung Teile V/VI	ca. 4,5 Mio. DM
	186,1 Mio. DM

...

Die Mehrkosten betragen bei den Gebietskörperschaften in der Regel rd. 0,5 v.H. der Herstellungskosten eines Bauwerkes.

Im privaten Bereich können sich die Mehrkosten auf mehr als 1 v.H. der Herstellungskosten eines Objektes belaufen, da in der Regel vom Bauherren alle Planungs- und Überwachungsleistungen an Architekten und Ingenieure übertragen werden.

Bundesrat Drucksache **238/94**

17.03.94

Wi - Fz - Wo

Verordnung
der Bundesregierung

Fünfte Verordnung zur Änderung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler

021 (432) - 603 03 - Ho 3/94

Bonn, den 17. März 1994

An den
Präsidenten des Bundesrates

Hiermit übersende ich die von der Bundesregierung beschlossene

Fünfte Verordnung zur Änderung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure

mit Begründung und Vorblatt.

Ich bitte, die Zustimmung des Bundesrates aufgrund des Artikels 80 Absatz 2 des Grundgesetzes herbeizuführen.

Federführend ist das Bundesministerium für Wirtschaft.

Drucksache 238/94

Fünfte Verordnung zur Änderung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure vom .....

Auf Grund der §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Regelung von Ingenieur- und Architektenleistungen vom 4. November 1971 (BGBl. I S. 1745, 1749), die durch das Gesetz vom 12. November 1984 (BGBl. I S. 1337) geändert worden sind, verordnet die Bundesregierung:

Artikel 1

Die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. März 1991 (BGBl. I S. 533), wird wie folgt geändert:

1. § 6 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

   a) In Nummer 1 werden die Worte "70 bis 155" durch die Worte "75 bis 160" ersetzt.

   b) In Nummer 2 werden die Worte "65 bis 110" durch die Worte "70 bis 115" ersetzt.

   c) In Nummer 3 werden die Worte "55 bis 80" durch die Worte "60 bis 85" ersetzt.

2. § 10 Abs. 2 wird wie folgt gefaßt:

   "(2) Anrechenbare Kosten sind unter Zugrundelegung der Kostenermittlungsarten nach DIN 276 in der Fassung vom April 1981 (DIN 276*) zu ermitteln

   1. für die Leistungsphasen 1 bis 4 nach der Kostenberechnung, solange diese nicht vorliegt, nach der Kostenschätzung;

   2. für die Leistungsphasen 5 bis 7 nach dem Kostenanschlag, solange dieser nicht vorliegt, nach der Kostenberechnung;

   3. für die Leistungsphasen 8 und 9 nach der Kostenfeststellung, solange diese nicht vorliegt, nach dem Kostenanschlag."

3. § 15 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

   a) In Nummer 2 werden folgende Besondere Leistungen angefügt:

   "Ergänzen der Vorplanungsunterlagen hinsichtlich besonderer Maßnahmen zur Gebäude- und Bauteiloptimierung, zur Verringerung des Energieverbrauchs sowie der Schadstoff- und CO_2-Emissionen und zur Nutzung erneuerbarer Energien in Abstimmung mit anderen an der Planung fachlich Beteiligten

Aufstellen von gebäudekonstruktiven Energieeinsparungskonzepten"

b) Nummer 3 wird wie folgt geändert:

aa) Nach der 6. Grundleistung wird folgende Grundleistung eingefügt:

"Kostenkontrolle durch Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung".

bb) Es wird folgende Besondere Leistung angefügt:

"Ausarbeiten besonderer Maßnahmen zur Gebäude- und Bauteiloptimierung, zur Verringerung des Energieverbrauchs sowie der Schadstoff- und CO_2-Emissionen und zur Nutzung erneuerbarer Energien unter Verwendung der Beiträge anderer an der Planung fachlich Beteiligter".

c) In Nummer 7 wird nach der 6. Grundleistung folgende Grundleistung eingefügt:

"Kostenkontrolle durch Vergleich des Kostenanschlags mit der Kostenberechnung".

d) In Nummer 8 wird die letzte Grundleistung wie folgt gefaßt:

"Kostenkontrolle durch Überprüfen der Leistungsabrechnung der bauausführenden Unternehmen im Vergleich zu den Vertragspreisen und dem Kostenanschlag".

4. Die Honorartafel zu § 16 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 16 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
50 000	3 880	4 720	4 720	5 850	5 850	7 540	7 540	8 670	8 670	9 510
60 000	4 650	5 650	5 650	6 990	6 990	8 990	8 990	10 330	10 330	11 330
70 000	5 440	6 600	6 600	8 150	8 150	10 470	10 470	12 020	12 020	13 180
80 000	6 200	7 520	7 520	9 290	9 290	11 930	11 930	13 700	13 700	15 020
90 000	6 990	8 470	8 470	10 440	10 440	13 400	13 400	15 370	15 370	16 850
100 000	7 760	9 390	9 390	11 550	11 550	14 810	14 810	16 970	16 970	18 600
200 000	15 510	18 550	18 550	22 610	22 610	28 700	28 700	32 760	32 760	35 800
300 000	23 270	27 490	27 490	33 120	33 120	41 570	41 570	47 200	47 200	51 420
400 000	31 020	36 200	36 200	43 100	43 100	53 450	53 450	60 350	60 350	65 530
500 000	38 770	44 720	44 720	52 650	52 650	64 540	64 540	72 470	72 470	78 420
600 000	44 770	51 750	51 750	61 060	61 060	75 010	75 010	84 320	84 320	91 300
700 000	49 790	57 930	57 930	68 790	68 790	85 070	85 070	95 930	95 930	104 070
800 000	54 100	63 400	63 400	75 810	75 810	94 420	94 420	106 830	106 830	116 130
900 000	57 720	68 200	68 200	82 160	82 160	103 120	103 120	117 080	117 080	127 560
1 000 000	60 630	72 260	72 260	87 770	87 770	111 030	111 030	126 540	126 540	138 170
2 000 000	110 340	130 760	130 760	157 990	157 990	198 840	198 840	226 070	226 070	246 490
3 000 000	160 090	189 300	189 300	228 240	228 240	286 660	286 660	325 600	325 600	354 810
4 000 000	209 760	247 750	247 750	298 400	298 400	374 380	374 380	425 030	425 030	463 020
5 000 000	259 440	306 230	306 230	368 610	368 610	462 180	462 180	524 560	524 560	571 340
6 000 000	311 320	363 970	363 970	434 160	434 160	539 450	539 450	609 640	609 640	662 290
7 000 000	363 210	421 710	421 710	499 720	499 720	616 730	616 730	694 740	694 740	753 240
8 000 000	415 100	479 460	479 460	565 280	565 280	694 000	694 000	779 820	779 820	844 180
9 000 000	466 980	537 200	537 200	630 830	630 830	771 280	771 280	864 910	864 910	935 130
10 000 000	518 870	594 950	594 950	696 390	696 390	848 560	848 560	950 000	950 000	1 026 080
20 000 000	1 037 740	1 179 410	1 179 410	1 368 300	1 368 300	1 651 640	1 651 640	1 840 530	1 840 530	1 982 200
30 000 000	1 556 610	1 753 370	1 753 370	2 015 720	2 015 720	2 409 250	2 409 250	2 671 600	2 671 600	2 868 360
40 000 000	2 075 480	2 316 840	2 316 840	2 638 660	2 638 660	3 121 380	3 121 380	3 443 200	3 443 200	3 684 560
50 000 000	2 594 350	2 882 940	2 882 940	3 267 720	3 267 720	3 844 890	3 844 890	4 229 670	4 229 670	4 518 250 ".

5. Die Honorartafel zu § 17 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 17 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
40 000	4 650	5 700	5 700	7 090	7 090	9 180	9 180	10 570	10 570	11 620
50 000	5 790	7 090	7 090	8 820	8 820	11 410	11 410	13 140	13 140	14 440
60 000	6 900	8 450	8 450	10 510	10 510	13 600	13 600	15 660	15 660	17 200
70 000	8 010	9 800	9 800	12 190	12 190	15 760	15 760	18 150	18 150	19 940
80 000	9 110	11 140	11 140	13 850	13 850	17 900	17 900	20 610	20 610	22 640
90 000	10 190	12 460	12 460	15 480	15 480	20 010	20 010	23 030	23 030	25 300
100 000	11 260	13 760	13 760	17 090	17 090	22 080	22 080	25 410	25 410	27 910
200 000	21 300	25 920	25 920	32 070	32 070	41 310	41 310	47 460	47 460	52 080
300 000	30 080	36 440	36 440	44 920	44 920	57 640	57 640	66 120	66 120	72 480
400 000	37 680	45 400	45 400	55 680	55 680	71 120	71 120	81 400	81 400	89 120
500 000	44 020	52 720	52 720	64 320	64 320	81 730	81 730	93 330	93 330	102 030
600 000	52 820	62 600	62 600	75 630	75 630	95 190	95 190	108 220	108 220	118 000
700 000	61 630	72 270	72 270	86 460	86 460	107 740	107 740	121 930	121 930	132 570
800 000	70 430	81 730	81 730	96 790	96 790	119 390	119 390	134 450	134 450	145 750
900 000	79 240	90 950	90 950	106 560	106 560	129 970	129 970	145 580	145 580	157 290
1 000 000	88 030	99 940	99 940	115 820	115 820	139 650	139 650	155 530	155 530	167 440
2 000 000	176 070	194 470	194 470	219 000	219 000	255 800	255 800	280 330	280 330	298 730
3 000 000	264 100	290 280	290 280	325 190	325 190	377 560	377 560	412 470	412 470	438 650

"

6. § 19 Abs. 4 wird wie folgt gefaßt:

"(4) Wird die Objektüberwachung (Leistungsphase 8 des § 15) bei Gebäuden als Einzelleistung in Auftrag gegeben, so können hierfür anstelle der Mindestsätze nach den §§ 15 und 16 folgende Vomhundertsätze der anrechenbaren Kosten nach § 10 berechnet werden:

1. 2,1 v. H. bei Gebäuden der Honorarzone 2,
2. 2,3 v. H. bei Gebäuden der Honorarzone 3,
3. 2,5 v. H. bei Gebäuden der Honorarzone 4,
4. 2,7 v. H. bei Gebäuden der Honorarzone 5."

7. § 34 wird wie folgt geändert:

a) Die Honorartafel zu Absatz 1 wird wie folgt gefaßt:
(siehe Seite 7)

b) Die Absätze 3 und 4 werden durch folgenden Absatz 3 ersetzt:

"(3) § 16 Abs. 2 und 3 gilt sinngemäß."

c) In Absatz 7 wird die Angabe "nach den Absätzen 1, 2, 5 und 6" durch die Angabe "nach den Absätzen 1, 2, 4 und 5" ersetzt.

d) Die bisherigen Absätze 5 bis 8 werden Absätze 4 bis 7.

" Honorartafel zu § 34 Abs.1

Wert	Normalstufe		Schwierigkeitsstufe	
	von	bis	von	bis
DM	DM		DM	
50 000	440	570	550	850
100 000	640	780	760	1 060
150 000	870	1 070	1 030	1 460
200 000	1 080	1 320	1 280	1 810
250 000	1 270	1 550	1 500	2 110
300 000	1 440	1 750	1 700	2 390
350 000	1 510	1 850	1 800	2 520
400 000	1 720	2 100	2 030	2 860
450 000	1 840	2 240	2 170	3 060
500 000	1 930	2 360	2 290	3 220
600 000	2 120	2 580	2 500	3 520
700 000	2 270	2 760	2 680	3 770
800 000	2 380	2 920	2 810	3 970
900 000	2 500	3 050	2 940	4 150
1 000 000	2 600	3 180	3 080	4 340
1 500 000	3 090	3 780	3 650	5 160
2 000 000	3 510	4 310	4 160	5 860
2 500 000	3 920	4 780	4 620	6 510
3 000 000	4 280	5 230	5 040	7 120
3 500 000	4 670	5 700	5 510	7 760
4 000 000	4 960	6 050	5 840	8 230
4 500 000	5 290	6 430	6 240	8 790
5 000 000	5 670	6 930	6 720	9 450
6 000 000	6 240	7 620	7 370	10 400
7 000 000	6 840	8 310	8 090	11 450
8 000 000	7 390	9 070	8 740	12 390
9 000 000	8 130	10 020	9 640	13 650
10 000 000	8 610	10 500	10 190	14 390
15 000 000	11 340	13 860	13 440	18 900
20 000 000	14 070	17 010	16 380	23 310
25 000 000	16 590	20 270	19 740	27 830
30 000 000	18 590	22 680	21 740	30 560
35 000 000	21 000	25 410	24 680	34 550
40 000 000	22 260	27 300	26 460	37 380
45 000 000	24 570	30 240	29 300	41 160
50 000 000	26 780	33 080	32 030	45 150 ".

8. Die Honorartafel zu § 38 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 38 Abs.1

VE	Zone I		Zone II		Zone III		Zone IV		Zone V	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
	DM		DM		DM		DM		DM	
5 000	1 790	2 020	2 020	2 240	2 240	2 470	2 470	2 690	2 690	2 920
10 000	3 580	4 030	4 030	4 480	4 480	4 920	4 920	5 370	5 370	5 820
20 000	5 730	6 450	6 450	7 160	7 160	7 880	7 880	8 590	8 590	9 310
40 000	10 030	11 280	11 280	12 540	12 540	13 790	13 790	15 050	15 050	16 300
60 000	13 610	15 310	15 310	17 010	17 010	18 710	18 710	20 410	20 410	22 110
80 000	16 810	18 910	18 910	21 010	21 010	23 120	23 120	25 220	25 220	27 320
100 000	19 570	22 020	22 020	24 470	24 470	26 910	26 910	29 360	29 360	31 810
150 000	25 780	29 000	29 000	32 220	32 220	35 450	35 450	38 670	38 670	41 890
200 000	31 030	34 910	34 910	38 790	38 790	42 670	42 670	46 550	46 550	50 430
250 000	35 810	40 290	40 290	44 760	44 760	49 240	49 240	53 710	53 710	58 190
300 000	40 820	45 920	45 920	51 020	51 020	56 130	56 130	61 230	61 230	66 330
350 000	45 950	51 700	51 700	57 440	57 440	63 190	63 190	68 930	68 930	74 680
400 000	49 650	55 860	55 860	62 060	62 060	68 270	68 270	74 470	74 470	80 680
450 000	52 630	59 210	59 210	65 790	65 790	72 380	72 380	78 960	78 960	85 540
500 000	56 090	63 100	63 100	70 110	70 110	77 130	77 130	84 140	84 140	91 150
600 000	61 580	69 280	69 280	76 980	76 980	84 680	84 680	92 380	92 380	100 080
700 000	65 170	73 320	73 320	81 460	81 460	89 610	89 610	97 750	97 750	105 900
800 000	68 750	77 340	77 340	85 930	85 930	94 530	94 530	103 120	103 120	111 710
900 000	70 890	79 750	79 750	88 620	88 620	97 480	97 480	106 350	106 350	115 210
1 000 000	74 000	83 250	83 250	92 500	92 500	101 750	101 750	111 000	111 000	120 250
1 500 000	82 350	92 640	92 640	102 940	102 940	113 230	113 230	123 530	123 530	133 820
2 000 000	85 930	96 670	96 670	107 410	107 410	118 160	118 160	128 900	128 900	139 640
3 000 000	93 090	104 730	104 730	116 370	116 370	128 000	128 000	139 640	139 640	151 280 ".

9. § 41 wird wie folgt geändert:

a) Die Honorartafel zu Absatz 1 wird wie folgt gefaßt:
(siehe Seite 10)

b) Absatz 4 wird durch folgende Absätze 4 bis 6 ersetzt:

"(4) Das Honorar für die Grundleistungen nach den Leistungsphasen 1 bis 5 beträgt mindestens 4 500 Deutsche Mark. Die Vertragsparteien können abweichend von Satz 1 bei Auftragserteilung ein Zeithonorar nach § 6 schriftlich vereinbaren.

(5) Das Honorar für Bebauungspläne mit einer Gesamtfläche des Plangebiets von mehr als 100 ha kann frei vereinbart werden. Wird ein Honorar nicht bei Auftragserteilung schriftlich vereinbart, so ist das Honorar als Zeithonorar nach § 6 zu berechnen.

(6) Die §§ 20, 38 Abs. 8 und 39 gelten sinngemäß."

" Honorartafel zu § 41 Abs.1

Fläche ha	Zone I		Zone II		Zone III		Zone IV		Zone V	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
	DM		DM		DM		DM		DM	
0.5	810	2 740	2 740	6 040	6 040	9 340	9 340	12 640	12 640	14 570
1	1 630	5 000	5 000	10 770	10 770	16 530	16 530	22 300	22 300	25 670
2	3 260	8 710	8 710	18 060	18 060	27 400	27 400	36 750	36 750	42 200
3	4 880	12 090	12 090	24 450	24 450	36 810	36 810	49 170	49 170	56 380
4	6 510	15 140	15 140	29 920	29 920	44 710	44 710	59 490	59 490	68 120
5	8 140	18 180	18 180	35 390	35 390	52 610	52 610	69 820	69 820	79 860
6	9 770	20 830	20 830	39 780	39 780	58 730	58 730	77 680	77 680	88 740
7	11 210	23 130	23 130	43 570	43 570	64 010	64 010	84 450	84 450	96 370
8	12 280	25 160	25 160	47 250	47 250	69 330	69 330	91 420	91 420	104 300
9	13 360	27 120	27 120	50 700	50 700	74 280	74 280	97 860	97 860	111 620
10	14 430	29 060	29 060	54 150	54 150	79 230	79 230	104 320	104 320	118 950
11	15 500	30 940	30 940	57 400	57 400	83 870	83 870	110 330	110 330	125 770
12	16 580	32 680	32 680	60 280	60 280	87 870	87 870	115 470	115 470	131 570
13	17 660	34 420	34 420	63 140	63 140	91 870	91 870	120 590	120 590	137 350
14	18 610	36 260	36 260	66 520	66 520	96 790	96 790	127 050	127 050	144 700
15	19 500	38 160	38 160	70 150	70 150	102 140	102 140	134 130	134 130	152 790
16	20 400	40 070	40 070	73 790	73 790	107 500	107 500	141 220	141 220	160 890
17	21 290	41 960	41 960	77 400	77 400	112 850	112 850	148 290	148 290	168 960
18	22 190	43 870	43 870	81 040	81 040	118 210	118 210	155 380	155 380	177 060
19	23 090	45 780	45 780	84 670	84 670	123 560	123 560	162 450	162 450	185 140
20	23 980	47 680	47 680	88 300	88 300	128 920	128 920	169 540	169 540	193 240
21	24 880	49 490	49 490	91 690	91 690	133 880	133 880	176 080	176 080	200 690
22	25 780	51 310	51 310	95 090	95 090	138 860	138 860	182 640	182 640	208 170
23	26 650	53 110	53 110	98 480	98 480	143 840	143 840	189 210	189 210	215 670
24	27 550	54 930	54 930	101 870	101 870	148 820	148 820	195 760	195 760	223 140
25	28 460	56 760	56 760	105 280	105 280	153 800	153 800	202 320	202 320	230 620
30	32 290	65 510	65 510	122 460	122 460	179 410	179 410	236 360	236 360	269 580
35	35 770	73 930	73 930	139 340	139 340	204 750	204 750	270 160	270 160	308 320
40	39 280	82 090	82 090	155 470	155 470	228 850	228 850	302 230	302 230	345 030
45	42 770	89 790	89 790	170 400	170 400	251 010	251 010	331 620	331 620	378 640
50	46 280	97 230	97 230	184 580	184 580	271 940	271 940	359 290	359 290	410 240
60	51 750	110 120	110 120	210 170	210 170	310 230	310 230	410 280	410 280	468 650
70	56 510	121 340	121 340	232 470	232 470	343 610	343 610	454 740	454 740	519 570
80	61 190	132 500	132 500	254 740	254 740	376 990	376 990	499 230	499 230	570 540
90	65 620	143 700	143 700	277 540	277 540	411 380	411 380	545 220	545 220	623 300
100	69 980	155 390	155 390	301 820	301 820	448 240	448 240	594 670	594 670	680 080 ".

10. § 45 a wird wie folgt geändert:

a) Nach Absatz 5 wird folgender Absatz 6 eingefügt:
"(6) Die Vertragsparteien können bei Auftragserteilung schriftlich vereinbaren, daß die Leistungsphase 2 abweichend von Absatz 1 mit mehr als bis 37 bis zu 60 v. H. bewertet wird, wenn in dieser Leistungsphase ein überdurchschnittlicher Aufwand für das Ermitteln der Planungsgrundlagen erforderlich wird. Ein überdurchschnittlicher Aufwand liegt vor, wenn

1. die Daten aus vorhandenen Unterlagen im einzelnen ermittelt und aufbereitet werden müssen oder
2. örtliche Erhebungen erforderlich werden, die nicht überwiegend der Kontrolle der aus Unterlagen erhobenen Daten dienen."

b) Der bisherige Absatz 6 wird Absatz 7 und wie folgt gefaßt:

"(7) Die Teilnahme an bis zu 6 Sitzungen von politischen Gremien des Auftraggebers oder Sitzungen im Rahmen der Bürgerbeteiligungen, die bei Leistungen nach Absatz 2 anfallen, ist als Grundleistung mit dem Honorar nach § 45 b abgegolten."

11. Die Honorartafel zu § 45 b Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 45 b Abs.1

Fläche	Zone I		Zone II		Zone III	
	von	bis	von	bis	von	bis
ha	DM		DM		DM	
1 000	21 700	26 040	26 040	30 380	30 380	34 720
1 300	26 320	31 590	31 590	36 850	36 850	42 120
1 600	31 360	37 630	37 630	43 890	43 890	50 160
1 900	35 670	42 810	42 810	49 940	49 940	57 080
2 200	39 690	47 630	47 630	55 570	55 570	63 510
2 500	43 400	52 080	52 080	60 760	60 760	69 440
3 000	49 120	58 940	58 940	68 770	68 770	78 590
3 500	54 600	65 520	65 520	76 430	76 430	87 350
4 000	59 850	71 820	71 820	83 790	83 790	95 760
4 500	64 870	77 840	77 840	90 820	90 820	103 790
5 000	69 660	83 590	83 590	97 520	97 520	111 450
5 500	74 200	89 040	89 040	103 880	103 880	118 720
6 000	78 530	94 240	94 240	109 940	109 940	125 650
6 500	82 630	99 160	99 160	115 680	115 680	132 210
7 000	86 500	103 800	103 800	121 090	121 090	138 390
7 500	90 200	108 240	108 240	126 280	126 280	144 320
8 000	93 750	112 500	112 500	131 250	131 250	150 000
8 500	97 150	116 580	116 580	136 010	136 010	155 440
9 000	100 400	120 470	120 470	140 550	140 550	160 620
9 500	103 480	124 180	124 180	144 870	144 870	165 570
10 000	106 420	127 700	127 700	148 980	148 980	170 260
11 000	111 970	134 370	134 370	156 760	156 760	179 160
12 000	117 390	140 860	140 860	164 340	164 340	187 810
13 000	122 630	147 160	147 160	171 680	171 680	196 210
14 000	127 730	153 280	153 280	178 820	178 820	204 370
15 000	132 670	159 200	159 200	185 740	185 740	212 270 ".

12. § 46 Abs. 4 wird wie folgt gefaßt:

"(4) § 45 a Abs. 3, 5 bis 7 gilt sinngemäß."

13. Die Honorartafel zu § 46 a Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 46a Abs.1

Ansätze	Normalstufe		Schwierigkeitsstufe	
	von	bis	von	bis
VE	DM		DM	
1 500	3 260	4 070	4 070	4 880
5 000	10 850	13 570	13 570	16 280
10 000	18 010	22 520	22 520	27 020
20 000	29 950	37 440	37 440	44 920
40 000	48 610	60 760	60 760	72 910
60 000	61 190	76 490	76 490	91 790
80 000	72 910	91 140	91 140	109 370
100 000	82 460	103 080	103 080	123 690
150 000	113 930	142 410	142 410	170 890
200 000	143 220	179 030	179 030	214 830
250 000	173 600	217 000	217 000	260 400
300 000	201 810	252 270	252 270	302 720
350 000	227 850	284 820	284 820	341 780
400 000	251 720	314 650	314 650	377 580
450 000	273 420	341 780	341 780	410 130
500 000	292 950	366 190	366 190	439 430
600 000	332 010	415 020	415 020	498 020
700 000	372 160	465 200	465 200	558 230
800 000	416 640	520 800	520 800	624 960
900 000	458 960	573 700	573 700	688 430
1 000 000	499 100	623 880	623 880	748 650 ".

14. Dem § 47 wird folgender Absatz 5 angefügt:

"(5) Die Vertragsparteien können bei Auftragserteilung schriftlich vereinbaren, daß die Leistungsphase 1 abweichend von Absatz 2 mit mehr als 20 bis zu 43 v.H. bewertet wird, wenn in dieser Leistungsphase ein überdurchschnittlicher Aufwand für die Landschaftsanalyse erforderlich wird. Ein überdurchschnittlicher Aufwand liegt vor, wenn

1. Daten aus vorhandenen Unterlagen im einzelnen ermittelt und aufbereitet werden müssen oder
2. örtliche Erhebungen erforderlich werden, die nicht überwiegend der Kontrolle der aus Unterlagen erhobenen Daten dienen."

15. Die Honorartafel zu § 47 a Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 47a Abs.1

Fläche	Normalstufe		Schwierigkeitsstufe	
	von	bis	von	bis
ha	DM		DM	
5 000	55 660	69 580	69 580	83 490
6 000	63 990	79 990	79 990	95 990
7 000	71 850	89 810	89 810	107 770
8 000	79 250	99 060	99 060	118 870
9 000	85 930	107 420	107 420	128 900
10 000	91 950	114 950	114 950	137 940
12 000	103 080	128 850	128 850	154 610
14 000	112 860	141 080	141 080	169 290
16 000	122 210	152 770	152 770	183 320
18 000	130 850	163 570	163 570	196 280
20 000	140 070	175 090	175 090	210 110
25 000	163 020	203 780	203 780	244 540
30 000	182 280	227 850	227 850	273 420
35 000	198 610	248 270	248 270	297 920
40 000	212 660	265 830	265 830	318 990
45 000	224 050	280 070	280 070	336 080
50 000	237 070	296 340	296 340	355 610
60 000	260 940	326 180	326 180	391 410
70 000	282 530	353 170	353 170	423 800
80 000	299 460	374 330	374 330	449 190
90 000	316 390	395 490	395 490	474 580
100 000	334 180	417 730	417 730	501 270 ".

16. Die Honorartafel zu § 48 b Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 48 b Abs.1

Fläche ha	Zone I von	Zone I bis	Zone II von	Zone II bis	Zone III von	Zone III bis
	DM		DM		DM	
50	13 020	15 900	15 900	18 770	18 770	21 650
100	17 360	21 190	21 190	25 030	25 030	28 860
250	28 210	34 860	34 860	41 520	41 520	48 170
500	43 670	54 650	54 650	65 620	65 620	76 600
750	57 100	72 080	72 080	87 060	87 060	102 040
1 000	69 440	88 320	88 320	107 200	107 200	126 080
1 250	80 700	103 080	103 080	125 450	125 450	147 830
1 500	91 140	117 180	117 180	143 220	143 220	169 260
1 750	102 530	131 650	131 650	160 760	160 760	189 880
2 000	112 840	144 670	144 670	176 490	176 490	208 320
2 500	131 560	168 630	168 630	205 700	205 700	242 770
3 000	149 730	190 420	190 420	231 100	231 100	271 790
3 500	165 190	209 490	209 490	253 800	253 800	298 100
4 000	180 110	227 130	227 130	274 140	274 140	321 160
4 500	192 860	243 310	243 310	293 770	293 770	344 220
5 000	206 150	259 500	259 500	312 840	312 840	366 190
5 500	220 800	275 500	275 500	330 200	330 200	384 900
6 000	234 360	290 780	290 780	347 200	347 200	403 620
6 500	246 840	305 610	305 610	364 380	364 380	423 150
7 000	258 230	320 080	320 080	381 920	381 920	443 770
7 500	272 610	337 710	337 710	402 810	402 810	467 910
8 000	286 440	354 430	354 430	422 430	422 430	490 420
8 500	299 730	371 970	371 970	444 220	444 220	516 460
9 000	312 480	388 970	388 970	465 470	465 470	541 960
9 500	324 690	406 290	406 290	487 890	487 890	569 490
10 000	336 350	423 150	423 150	509 950	509 950	596 750 ".

17. Die Honorartafel zu § 49 d Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 49 d Abs.1

Fläche ha	Zone I		Zone II		Zone III	
	von	bis	von	bis	von	bis
	DM		DM		DM	
5	4 510	9 020	9 020	13 520	13 520	18 030
10	5 670	11 330	11 330	17 000	17 000	22 660
15	6 500	13 000	13 000	19 510	19 510	26 010
20	7 150	14 290	14 290	21 440	21 440	28 580
30	8 300	16 610	16 610	24 910	24 910	33 220
40	9 330	18 670	18 670	28 000	28 000	37 340
50	10 240	20 470	20 470	30 710	30 710	40 940
75	12 160	24 330	24 330	36 500	36 500	48 670
100	13 780	27 560	27 560	41 330	41 330	55 110
150	16 360	32 710	32 710	49 060	49 060	65 410
200	18 280	36 560	36 560	54 850	54 850	73 130
300	20 860	41 720	41 720	62 570	62 570	83 430
400	22 790	45 580	45 580	68 370	68 370	91 160
500	24 340	48 670	48 670	73 010	73 010	97 340
1 000	30 780	61 550	61 550	92 320	92 320	123 090
2 500	46 230	92 450	92 450	138 670	138 670	184 890
5 000	65 540	131 070	131 070	196 610	196 610	262 140
10 000	91 290	182 570	182 570	273 860	273 860	365 140 ".

18. § 55 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

a) In Nummer 3 wird nach der 7. Grundleistung folgende Grundleistung eingefügt:

"Kostenkontrolle durch Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung".

b) In Nummer 7 wird nach der 6. Grundleistung folgende Grundleistung eingefügt:

"Kostenkontrolle durch Vergleich der fortgeschriebenen Kostenberechnung mit der Kostenberechnung".

c) In Nummer 8 wird die letzte Grundleistung wie folgt gefaßt:

"Kostenkontrolle durch Überprüfen der Leistungsabrechnung der bauausführenden Unternehmen im Vergleich zu den Vertragspreisen und der fortgeschriebenen Kostenberechnung".

19. § 56 wird wie folgt geändert:

a) Die Honorartafel zu Absatz 1 wird wie folgt gefaßt:
(siehe Seite 18)

b) Die Honorartafel zu Absatz 2 wird wie folgt gefaßt:
(siehe Seite 19)

" Honorartafel zu § 56 Abs.1 (Anwendungsbereich des § 51 Abs.1)

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
50 000	4 650	5 850	5 850	7 040	7 040	8 240	8 240	9 430	9 430	10 630
60 000	5 400	6 760	6 760	8 120	8 120	9 490	9 490	10 850	10 850	12 210
70 000	6 110	7 630	7 630	9 160	9 160	10 680	10 680	12 210	12 210	13 730
80 000	6 790	8 470	8 470	10 150	10 150	11 820	11 820	13 500	13 500	15 180
90 000	7 470	9 290	9 290	11 120	11 120	12 940	12 940	14 770	14 770	16 590
100 000	8 140	10 110	10 110	12 080	12 080	14 040	14 040	16 010	16 010	17 980
150 000	11 290	13 920	13 920	16 550	16 550	19 170	19 170	21 800	21 800	24 430
200 000	14 240	17 470	17 470	20 700	20 700	23 920	23 920	27 150	27 150	30 380
300 000	19 750	24 060	24 060	28 370	28 370	32 680	32 680	36 990	36 990	41 300
400 000	24 910	30 200	30 200	35 490	35 490	40 770	40 770	46 060	46 060	51 350
500 000	29 820	36 010	36 010	42 210	42 210	48 400	48 400	54 600	54 600	60 790
600 000	34 530	41 580	41 580	48 640	48 640	55 690	55 690	62 750	62 750	69 800
700 000	39 100	46 970	46 970	54 840	54 840	62 700	62 700	70 570	70 570	78 440
800 000	43 560	52 200	52 200	60 850	60 850	69 490	69 490	78 140	78 140	86 780
900 000	47 890	57 290	57 290	66 690	66 690	76 080	76 080	85 480	85 480	94 880
1 000 000	52 130	62 260	62 260	72 380	72 380	82 510	82 510	92 630	92 630	102 760
1 500 000	72 290	85 770	85 770	99 250	99 250	112 730	112 730	126 210	126 210	139 690
2 000 000	91 170	107 670	107 670	124 180	124 180	140 680	140 680	157 190	157 190	173 690
3 000 000	126 440	148 370	148 370	170 300	170 300	192 240	192 240	214 170	214 170	236 100
4 000 000	159 460	186 280	186 280	213 100	213 100	239 930	239 930	266 750	266 750	293 570
5 000 000	190 880	222 230	222 230	253 570	253 570	284 920	284 920	316 260	316 260	347 610
6 000 000	221 110	256 700	256 700	292 290	292 290	327 890	327 890	363 480	363 480	399 070
7 000 000	250 370	289 990	289 990	329 610	329 610	369 220	369 220	408 840	408 840	448 460
8 000 000	278 850	322 320	322 320	365 780	365 780	409 250	409 250	452 710	452 710	496 180
9 000 000	306 630	353 800	353 800	400 970	400 970	448 130	448 130	495 300	495 300	542 470
10 000 000	333 820	384 560	384 560	435 300	435 300	486 050	486 050	536 790	536 790	587 530
15 000 000	462 910	530 060	530 060	597 210	597 210	664 360	664 360	731 510	731 510	798 660
20 000 000	583 780	665 630	665 630	747 480	747 480	829 330	829 330	911 180	911 180	993 030
30 000 000	809 550	917 620	917 620	1 025 680	1 025 680	1 133 750	1 133 750	1 241 810	1 241 810	1 349 880
40 000 000	1 020 930	1 152 410	1 152 410	1 283 890	1 283 890	1 415 380	1 415 380	1 546 860	1 546 860	1 678 340
50 000 000	1 222 200	1 375 230	1 375 230	1 528 250	1 528 250	1 681 280	1 681 280	1 834 300	1 834 300	1 987 330 ".

" Honorartafel zu § 56 Abs.2 (Anwendungsbereich des § 51 Abs.2)

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
50 000	5 110	6 420	6 420	7 730	7 730	9 050	9 050	10 360	10 360	11 670
60 000	5 920	7 410	7 410	8 900	8 900	10 390	10 390	11 880	11 880	13 370
70 000	6 700	8 370	8 370	10 030	10 030	11 700	11 700	13 360	13 360	15 030
80 000	7 440	9 270	9 270	11 110	11 110	12 940	12 940	14 780	14 780	16 610
90 000	8 180	10 170	10 170	12 170	12 170	14 160	14 160	16 160	16 160	18 150
100 000	8 890	11 040	11 040	13 190	13 190	15 340	15 340	17 490	17 490	19 640
150 000	12 270	15 130	15 130	17 990	17 990	20 860	20 860	23 720	23 720	26 580
200 000	15 420	18 920	18 920	22 420	22 420	25 910	25 910	29 410	29 410	32 910
300 000	21 220	25 850	25 850	30 470	30 470	35 100	35 100	39 720	39 720	44 350
400 000	26 500	32 130	32 130	37 760	37 760	43 400	43 400	49 030	49 030	54 660
500 000	31 450	37 990	37 990	44 530	44 530	51 060	51 060	57 600	57 600	64 140
600 000	36 110	43 480	43 480	50 860	50 860	58 230	58 230	65 610	65 610	72 980
700 000	40 530	48 680	48 680	56 830	56 830	64 970	64 970	73 120	73 120	81 270
800 000	44 720	53 600	53 600	62 480	62 480	71 350	71 350	80 230	80 230	89 110
900 000	48 720	58 280	58 280	67 840	67 840	77 400	77 400	86 960	86 960	96 520
1 000 000	52 560	62 770	62 770	72 980	72 980	83 180	83 180	93 390	93 390	103 600
1 500 000	69 480	82 440	82 440	95 390	95 390	108 350	108 350	121 300	121 300	134 260
2 000 000	83 360	98 450	98 450	113 540	113 540	128 620	128 620	143 710	143 710	158 800
3 000 000	115 610	135 660	135 660	155 710	155 710	175 770	175 770	195 820	195 820	215 870
4 000 000	145 790	170 310	170 310	194 830	194 830	219 360	219 360	243 880	243 880	268 400
5 000 000	174 520	203 180	203 180	231 840	231 840	260 500	260 500	289 160	289 160	317 820
6 000 000	202 160	234 700	234 700	267 240	267 240	299 780	299 780	332 320	332 320	364 860
7 000 000	228 920	265 140	265 140	301 360	301 360	337 580	337 580	373 800	373 800	410 020
8 000 000	254 960	294 700	294 700	334 440	334 440	374 170	374 170	413 910	413 910	453 650
9 000 000	280 340	323 470	323 470	366 600	366 600	409 720	409 720	452 850	452 850	495 980
10 000 000	305 200	351 590	351 590	397 980	397 980	444 380	444 380	490 770	490 770	537 160
15 000 000	423 240	484 630	484 630	546 020	546 020	607 420	607 420	668 810	668 810	730 200
20 000 000	533 740	608 570	608 570	683 400	683 400	758 240	758 240	833 070	833 070	907 900
30 000 000	740 160	838 960	838 960	937 760	937 760	1 036 570	1 036 570	1 135 370	1 135 370	1 234 170
40 000 000	933 410	1 053 620	1 053 620	1 173 830	1 173 830	1 294 050	1 294 050	1 414 260	1 414 260	1 534 470
50 000 000	1 117 440	1 257 350	1 257 350	1 397 250	1 397 250	1 537 160	1 537 160	1 677 060	1 677 060	1 816 970 ".

20. In § 57 Abs. 2 wird in Satz 1 die Zahl "2,0" durch die Zahl "2,1" und die Zahl "3,0" durch die Zahl "3,2" ersetzt; in Satz 3 wird die Zahl "2,0" durch die Zahl "2,1" ersetzt.

21. § 64 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

"Die Grundleistungen bei der Tragwerksplanung sind für Gebäude und zugehörige bauliche Anlagen sowie für Ingenieurbauwerke nach § 51 Abs. 1 Nr. 1 bis 5 in den in Absatz 3 aufgeführten Leistungsphasen 1 bis 6, für Ingenieurbauwerke nach § 51 Abs. 1 Nr. 6 und 7 in den in Absatz 3 aufgeführten Leistungsphasen 2 bis 6 zusammengefaßt."

b) Absatz 3 Nr. 3 wird wie folgt geändert:

aa) Die erste Grundleistung wird wie folgt gefaßt:

"Erarbeiten der Tragwerkslösung unter Beachtung der durch die Objektplanung integrierten Fachplanungen bis zum konstruktiven Entwurf mit zeichnerischer Darstellung".

bb) Es wird folgende Grundleistung angefügt:

"Mitwirken bei der Kostenkontrolle durch Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung".

22. Die Honorartafel zu § 65 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 65 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
20 000	1 990	2 320	2 320	3 130	3 130	4 100	4 100	4 920	4 920	5 240
30 000	2 790	3 230	3 230	4 320	4 320	5 630	5 630	6 720	6 720	7 160
40 000	3 530	4 070	4 070	5 430	5 430	7 050	7 050	8 410	8 410	8 950
50 000	4 230	4 870	4 870	6 470	6 470	8 390	8 390	9 990	9 990	10 630
60 000	4 920	5 650	5 650	7 480	7 480	9 680	9 680	11 510	11 510	12 240
70 000	5 590	6 410	6 410	8 460	8 460	10 910	10 910	12 960	12 960	13 780
80 000	6 220	7 130	7 130	9 390	9 390	12 120	12 120	14 380	14 380	15 290
90 000	6 870	7 860	7 860	10 330	10 330	13 290	13 290	15 760	15 760	16 750
100 000	7 480	8 550	8 550	11 220	11 220	14 420	14 420	17 090	17 090	18 160
150 000	10 440	11 880	11 880	15 480	15 480	19 800	19 800	23 400	23 400	24 840
200 000	13 210	14 990	14 990	19 440	19 440	24 790	24 790	29 240	29 240	31 020
300 000	18 420	20 820	20 820	26 820	26 820	34 030	34 030	40 030	40 030	42 430
400 000	23 320	26 290	26 290	33 700	33 700	42 600	42 600	50 010	50 010	52 980
500 000	27 990	31 490	31 490	40 230	40 230	50 710	50 710	59 450	59 450	62 950
600 000	32 520	36 520	36 520	46 510	46 510	58 490	58 490	68 480	68 480	72 480
700 000	36 890	41 370	41 370	52 550	52 550	65 980	65 980	77 170	77 170	81 640
800 000	41 170	46 100	46 100	58 440	58 440	73 240	73 240	85 580	85 580	90 510
900 000	45 350	50 730	50 730	64 170	64 170	80 310	80 310	93 750	93 750	99 130
1 000 000	49 440	55 250	55 250	69 780	69 780	87 210	87 210	101 730	101 730	107 540
1 500 000	68 930	76 750	76 750	96 290	96 290	119 750	119 750	139 290	139 290	147 110
2 000 000	87 260	96 910	96 910	121 020	121 020	149 950	149 950	174 070	174 070	183 710
3 000 000	121 700	134 660	134 660	167 050	167 050	205 930	205 930	238 320	238 320	251 280
4 000 000	154 060	170 040	170 040	209 970	209 970	257 900	257 900	297 840	297 840	313 810
5 000 000	185 000	203 790	203 790	250 750	250 750	307 110	307 110	354 070	354 070	372 860
6 000 000	214 840	236 280	236 280	289 880	289 880	354 200	354 200	407 800	407 800	429 240
7 000 000	243 780	267 760	267 760	327 690	327 690	399 620	399 620	459 560	459 560	483 530
8 000 000	272 000	298 410	298 410	364 420	364 420	443 650	443 650	509 660	509 660	536 070
9 000 000	299 570	328 330	328 330	400 210	400 210	486 480	486 480	558 370	558 370	587 120
10 000 000	326 600	357 630	357 630	435 210	435 210	528 300	528 300	605 880	605 880	636 910
15 000 000	455 420	497 000	497 000	600 940	600 940	725 670	725 670	829 610	829 610	871 190
20 000 000	576 590	627 730	627 730	755 580	755 580	909 000	909 000	1 036 850	1 036 850	1 087 990
30 000 000	804 000	872 420	872 420	1 043 460	1 043 460	1 248 710	1 248 710	1 419 750	1 419 750	1 488 170 ".

23. § 69 Abs. 3 wird wie folgt gefaßt:

(3) Anrechenbare Kosten sind, bei Anlagen in Gebäuden unter Zugrundelegung der Kostenermittlungsarten nach DIN 276, zu ermitteln

1. für die Leistungsphasen 1 bis 4 nach der Kostenberechnung, solange diese nicht vorliegt, nach der Kostenschätzung;

2. für die Leistungsphasen 5 bis 7 nach dem Kostenanschlag, solange dieser nicht vorliegt, nach der Kostenberechnung;

3. für die Leistungsphasen 8 und 9 nach der Kostenfeststellung, solange diese nicht vorliegt, nach dem Kostenanschlag."

24. § 73 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

a) In Nummer 1 werden die Besonderen Leistungen wie folgt gefaßt:

"Systemanalyse (Klären der möglichen Systeme nach Nutzen, Aufwand, Wirtschaftlichkeit, Durchführbarkeit und Umweltverträglichkeit)

Datenerfassung, Analysen und Optimierungsprozesse für energiesparendes und umweltverträgliches Bauen"

b) In Nummer 2 werden folgende Besondere Leistungen angefügt:

"Untersuchung zur Gebäude- und Anlagenoptimierung hinsichtlich Energieverbrauch und Schadstoffemission (z.B. SO_2, NOx)

Aufstellen von Energiekonzepten"

c) Nummer 3 wird wie folgt geändert:

aa) Es wird folgende Grundleistung angefügt:

"Mitwirken bei der Konstenkontrolle durch Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung".

bb) Die Besonderen Leistungen werden wie folgt gefaßt:

"Erarbeiten von Daten für die Planung Dritter, zum Beispiel für die Zentrale Leittechnik

Detaillierter Wirtschaftlichkeitsnachweis

Detaillierter Vergleich von Schadstoffemissionen

Betriebskostenberechnungen

Schadstoffemissionsberechnungen

Erstellen des technischen Teils eines Raumbuchs als Beitrag zur Leistungsbeschreibung mit Leistungsprogrammen des Objektplaners".

d) In Nummer 7 wird nach der 3. Grundleistung folgende Grundleistung eingefügt:

"Mitwirken bei der Kostenkontrolle durch Vergleich des Kostenanschlags mit der Kostenberechnung".

e) In Nummer 8 wird die letzte Grundleistung wie folgt gefaßt:

"Mitwirken bei der Kostenkontrolle durch Überprüfen der Leistungsabrechnung der bauausführenden Unternehmen im Vergleich zu den Vertragspreisen und dem Kostenanschlag".

f) In Nummer 9 wird folgende Besondere Leistung angefügt:

"Ingenieurtechnische Kontrolle des Energieverbrauchs und der Schadstoffemission".

25. Die Honorartafel zu § 74 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 74 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM
10 000	2 890	3 750	3 750	4 610	4 610	5 470
15 000	4 050	5 230	5 230	6 410	6 410	7 590
20 000	5 090	6 550	6 550	8 000	8 000	9 460
30 000	7 070	9 020	9 020	10 960	10 960	12 910
40 000	8 910	11 340	11 340	13 770	13 770	16 200
50 000	10 650	13 560	13 560	16 480	16 480	19 390
60 000	12 300	15 700	15 700	19 110	19 110	22 510
70 000	13 890	17 750	17 750	21 600	21 600	25 460
80 000	15 390	19 710	19 710	24 020	24 020	28 340
90 000	16 900	21 610	21 610	26 310	26 310	31 020
100 000	18 390	23 520	23 520	28 640	28 640	33 770
150 000	25 020	31 930	31 930	38 850	38 850	45 760
200 000	31 090	39 500	39 500	47 900	47 900	56 310
300 000	42 000	52 900	52 900	63 800	63 800	74 700
400 000	52 600	65 300	65 300	77 990	77 990	90 690
500 000	63 730	78 190	78 190	92 660	92 660	107 120
600 000	74 840	91 040	91 040	107 240	107 240	123 440
700 000	86 200	104 230	104 230	122 260	122 260	140 290
800 000	97 470	117 480	117 480	137 500	137 500	157 510
900 000	108 880	130 700	130 700	152 510	152 510	174 330
1 000 000	120 330	143 920	143 920	167 520	167 520	191 110
1 500 000	175 570	206 100	206 100	236 640	236 640	267 170
2 000 000	228 130	262 700	262 700	297 260	297 260	331 830
3 000 000	327 990	363 860	363 860	399 720	399 720	435 590
4 000 000	424 360	460 850	460 850	497 350	497 350	533 840
5 000 000	518 450	559 140	559 140	599 840	599 840	640 530
6 000 000	607 730	650 660	650 660	693 580	693 580	736 510
7 000 000	688 830	733 890	733 890	778 960	778 960	824 020
7 500 000	726 620	772 550	772 550	818 490	818 490	864 420

".

26. Die Honorartafel zu § 78 Abs. 3 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 78 Abs.3

Anrechenbare Kosten DM	Zone I		Zone II		Zone III		Zone IV		Zone V	
	von DM	bis DM	von DM	bis DM	von DM	bis DM	von DM	bis DM	von DM	bis DM
500 000	1 060	1 220	1 220	1 440	1 440	1 760	1 760	1 980	1 980	2 140
1 000 000	1 380	1 640	1 640	2 000	2 000	2 520	2 520	2 880	2 880	3 140
5 000 000	3 770	4 370	4 370	5 160	5 160	6 350	6 350	7 140	7 140	7 740
10 000 000	5 660	6 560	6 560	7 760	7 760	9 560	9 560	10 760	10 760	11 660
50 000 000	23 590	26 210	26 210	29 710	29 710	34 960	34 960	38 460	38 460	41 080 ".

27. In § 81 Abs. 2 wird die Angabe "nach den Absätzen 3 bis 6" durch die Angabe "nach den Absätzen 3 bis 5" ersetzt.

28. Die Honorartafel zu § 83 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 83 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM
500 000	3 140	3 600	3 600	4 140	4 140	4 770
600 000	3 500	4 020	4 020	4 630	4 630	5 340
700 000	3 850	4 420	4 420	5 090	5 090	5 870
800 000	4 190	4 800	4 800	5 540	5 540	6 380
900 000	4 520	5 180	5 180	5 970	5 970	6 870
1 000 000	4 810	5 520	5 520	6 370	6 370	7 350
1 500 000	6 250	7 170	7 170	8 270	8 270	9 530
2 000 000	7 530	8 630	8 630	9 950	9 950	11 470
3 000 000	9 810	11 250	11 250	12 980	12 980	14 960
4 000 000	11 850	13 590	13 590	15 680	15 680	18 070
5 000 000	13 730	15 750	15 750	18 170	18 170	20 950
6 000 000	15 490	17 770	17 770	20 490	20 490	23 620
7 000 000	17 150	19 670	19 670	22 690	22 690	26 150
8 000 000	18 740	21 490	21 490	24 790	24 790	28 570
9 000 000	20 260	23 240	23 240	26 800	26 800	30 890
10 000 000	21 720	24 910	24 910	28 740	28 740	33 130
15 000 000	28 430	32 610	32 610	37 610	37 610	43 350
20 000 000	34 420	39 480	39 480	45 530	45 530	52 490
30 000 000	45 080	51 710	51 710	59 640	59 640	68 750
40 000 000	54 590	62 620	62 620	72 220	72 220	83 260
50 000 000	63 340	72 650	72 650	83 790	83 790	96 590 ".

29. Die Honorartafel zu § 89 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 89 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
100 000	2 120	2 760	2 760	3 400	3 400	4 030	4 030	4 670	4 670	5 310
200 000	2 450	3 190	3 190	3 920	3 920	4 660	4 660	5 390	5 390	6 130
300 000	2 770	3 600	3 600	4 430	4 430	5 250	5 250	6 080	6 080	6 910
400 000	3 070	3 990	3 990	4 920	4 920	5 840	5 840	6 770	6 770	7 690
500 000	3 370	4 380	4 380	5 400	5 400	6 410	6 410	7 430	7 430	8 440
600 000	3 680	4 780	4 780	5 880	5 880	6 980	6 980	8 080	8 080	9 180
700 000	3 950	5 140	5 140	6 330	6 330	7 520	7 520	8 710	8 710	9 900
800 000	4 240	5 510	5 510	6 780	6 780	8 060	8 060	9 330	9 330	10 600
900 000	4 530	5 880	5 880	7 240	7 240	8 590	8 590	9 950	9 950	11 300
1 000 000	4 790	6 230	6 230	7 670	7 670	9 120	9 120	10 560	10 560	12 000
1 500 000	6 140	7 980	7 980	9 810	9 810	11 650	11 650	13 480	13 480	15 320
2 000 000	7 410	9 630	9 630	11 850	11 850	14 080	14 080	16 300	16 300	18 520
3 000 000	9 860	12 810	12 810	15 760	15 760	18 720	18 720	21 670	21 670	24 620
4 000 000	12 200	15 860	15 860	19 510	19 510	23 170	23 170	26 820	26 820	30 480
5 000 000	14 470	18 810	18 810	23 150	23 150	27 490	27 490	31 830	31 830	36 170
6 000 000	16 700	21 710	21 710	26 720	26 720	31 720	31 720	36 730	36 730	41 740
7 000 000	18 890	24 550	24 550	30 220	30 220	35 880	35 880	41 550	41 550	47 210
8 000 000	21 050	27 360	27 360	33 670	33 670	39 990	39 990	46 300	46 300	52 610
9 000 000	23 180	30 130	30 130	37 080	37 080	44 040	44 040	50 990	50 990	57 940
10 000 000	25 290	32 880	32 880	40 460	40 460	48 050	48 050	55 630	55 630	63 220
15 000 000	35 610	46 290	46 290	56 970	56 970	67 650	67 650	78 330	78 330	89 010 ".

30. Die Honorartafel zu § 94 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 94 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
100 000	930	1 680	1 680	2 420	2 420	3 170	3 170	3 910	3 910	4 660
150 000	1 160	2 050	2 050	2 930	2 930	3 820	3 820	4 700	4 700	5 590
200 000	1 350	2 350	2 350	3 350	3 350	4 340	4 340	5 340	5 340	6 340
300 000	1 660	2 850	2 850	4 030	4 030	5 220	5 220	6 400	6 400	7 590
400 000	1 940	3 280	3 280	4 620	4 620	5 950	5 950	7 290	7 290	8 630
500 000	2 170	3 640	3 640	5 110	5 110	6 590	6 590	8 060	8 060	9 530
600 000	2 400	3 990	3 990	5 580	5 580	7 160	7 160	8 750	8 750	10 340
700 000	2 600	4 290	4 290	5 980	5 980	7 680	7 680	9 370	9 370	11 060
800 000	2 790	4 580	4 580	6 370	6 370	8 150	8 150	9 940	9 940	11 730
900 000	2 960	4 840	4 840	6 720	6 720	8 600	8 600	10 480	10 480	12 360
1 000 000	3 130	5 090	5 090	7 060	7 060	9 020	9 020	10 990	10 990	12 950
1 500 000	3 870	6 200	6 200	8 530	8 530	10 850	10 850	13 180	13 180	15 510
2 000 000	4 520	7 140	7 140	9 760	9 760	12 380	12 380	15 000	15 000	17 620
3 000 000	5 580	8 680	8 680	11 780	11 780	14 890	14 890	17 990	17 990	21 090
4 000 000	6 500	9 990	9 990	13 490	13 490	16 980	16 980	20 480	20 480	23 970
5 000 000	7 300	11 130	11 130	14 960	14 960	18 800	18 800	22 630	22 630	26 460
6 000 000	8 030	12 160	12 160	16 290	16 290	20 420	20 420	24 550	24 550	28 680
7 000 000	8 710	13 110	13 110	17 510	17 510	21 910	21 910	26 310	26 310	30 710
8 000 000	9 340	13 990	13 990	18 630	18 630	23 280	23 280	27 920	27 920	32 570
9 000 000	9 930	14 810	14 810	19 690	19 690	24 560	24 560	29 440	29 440	34 320
10 000 000	10 500	15 600	15 600	20 690	20 690	25 790	25 790	30 880	30 880	35 980
15 000 000	13 010	19 020	19 020	25 030	25 030	31 040	31 040	37 050	37 050	43 060
20 000 000	15 130	21 890	21 890	28 650	28 650	35 410	35 410	42 170	42 170	48 930
30 000 000	18 720	26 690	26 690	34 660	34 660	42 630	42 630	50 600	50 600	58 570
40 000 000	21 780	30 730	30 730	39 680	39 680	48 640	48 640	57 590	57 590	66 540
50 000 000	24 490	34 280	34 280	44 080	44 080	53 870	53 870	63 670	63 670	73 460

".

BRD 238/94 / 34

31. In § 97 Abs. 5 Satz 1 werden die Worte ",ausgenommen Wasserstraßen" durch die Worte "- ausgenommen Wasserstraßen -" ersetzt.

32. § 98 Abs. 4 wird wie folgt gefaßt:

"(4) Die Absätze 1 bis 3 sowie die §§ 98 a und 98 b gelten nicht für vermessungstechnische Leistungen bei ober- und unterirdischen Leitungen, Tunnel-, Stollen- und Kavernenbauwerken, innerörtlichen Verkehrsanlagen mit überwiegend innerörtlichem Verkehr - ausgenommen Wasserstraßen -, Geh- und Radwegen sowie Gleis- und Bahnsteiganlagen. Das Honorar für die in Satz 1 genannten Objekte kann frei vereinbart werden. Wird ein Honorar nicht bei Auftragserteilung schriftlich vereinbart, so ist das Honorar als Zeithonorar nach § 6 zu berechnen."

33. Dem § 103 wird folgender Absatz 6 angefügt:

"(6) Absatz 1 Satz 2 und Absatz 2 gelten entsprechend für die Anwendbarkeit der am [Zeitpunkt des Inkrafttretens von Artikel 1 der 5. Änd.VO] in Kraft tretenden Änderungen dieser Verordnung auf vor diesem Zeitpunkt abgeschlossene Verträge."

Artikel 2

Die Honorarordnung wird ferner wie folgt geändert:

1. Die Honorartafel zu § 16 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 16 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
50 000	4 020	4 890	4 890	6 060	6 060	7 800	7 800	8 970	8 970	9 840
60 000	4 810	5 850	5 850	7 230	7 230	9 310	9 310	10 690	10 690	11 730
70 000	5 630	6 830	6 830	8 430	8 430	10 840	10 840	12 440	12 440	13 640
80 000	6 420	7 790	7 790	9 620	9 620	12 350	12 350	14 180	14 180	15 550
90 000	7 230	8 760	8 760	10 800	10 800	13 870	13 870	15 910	15 910	17 440
100 000	8 030	9 710	9 710	11 960	11 960	15 320	15 320	17 570	17 570	19 250
200 000	16 050	19 200	19 200	23 400	23 400	29 700	29 700	33 900	33 900	37 050
300 000	24 080	28 450	28 450	34 280	34 280	43 020	43 020	48 850	48 850	53 220
400 000	32 110	37 470	37 470	44 610	44 610	55 320	55 320	62 460	62 460	67 820
500 000	40 130	46 280	46 280	54 490	54 490	66 800	66 800	75 010	75 010	81 160
600 000	46 340	53 560	53 560	63 200	63 200	77 640	77 640	87 280	87 280	94 500
700 000	51 530	59 960	59 960	71 190	71 190	88 050	88 050	99 280	99 280	107 710
800 000	55 990	65 620	65 620	78 460	78 460	97 720	97 720	110 560	110 560	120 190
900 000	59 740	70 580	70 580	85 040	85 040	106 720	106 720	121 180	121 180	132 020
1 000 000	62 750	74 790	74 790	90 840	90 840	114 920	114 920	130 970	130 970	143 010
2 000 000	114 200	135 340	135 340	163 520	163 520	205 800	205 800	233 980	233 980	255 120
3 000 000	165 690	195 920	195 920	236 230	236 230	296 690	296 690	337 000	337 000	367 230
4 000 000	217 100	256 420	256 420	308 850	308 850	387 480	387 480	439 910	439 910	479 230
5 000 000	268 520	316 940	316 940	381 510	381 510	478 350	478 350	542 920	542 920	591 340
6 000 000	322 220	376 710	376 710	449 360	449 360	558 330	558 330	630 980	630 980	685 470
7 000 000	375 920	436 470	436 470	517 210	517 210	638 310	638 310	719 050	719 050	779 600
8 000 000	429 630	496 250	496 250	585 070	585 070	718 300	718 300	807 120	807 120	873 730
9 000 000	483 320	556 000	556 000	652 910	652 910	798 270	798 270	895 180	895 180	967 860
10 000 000	537 030	615 770	615 770	720 770	720 770	878 250	878 250	983 250	983 250	1 061 990
20 000 000	1 074 060	1 220 690	1 220 690	1 416 190	1 416 190	1 709 450	1 709 450	1 904 950	1 904 950	2 051 580
30 000 000	1 611 090	1 814 740	1 814 740	2 086 270	2 086 270	2 493 570	2 493 570	2 765 100	2 765 100	2 968 750
40 000 000	2 148 120	2 397 930	2 397 930	2 731 010	2 731 010	3 230 630	3 230 630	3 563 710	3 563 710	3 813 520
50 000 000	2 685 150	2 983 840	2 983 840	3 382 080	3 382 080	3 979 460	3 979 460	4 377 700	4 377 700	4 676 390

".

2. Die Honorartafel zu § 17 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 17 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
40 000	4 810	5 890	5 890	7 340	7 340	9 500	9 500	10 950	10 950	12 030
50 000	5 990	7 330	7 330	9 130	9 130	11 810	11 810	13 610	13 610	14 950
60 000	7 140	8 740	8 740	10 870	10 870	14 070	14 070	16 200	16 200	17 800
70 000	8 290	10 140	10 140	12 610	12 610	16 320	16 320	18 790	18 790	20 640
80 000	9 430	11 530	11 530	14 330	14 330	18 530	18 530	21 330	21 330	23 430
90 000	10 550	12 900	12 900	16 020	16 020	20 720	20 720	23 840	23 840	26 190
100 000	11 650	14 240	14 240	17 680	17 680	22 860	22 860	26 300	26 300	28 890
200 000	22 050	26 830	26 830	33 200	33 200	42 750	42 750	49 120	49 120	53 900
300 000	31 130	37 710	37 710	46 490	46 490	59 660	59 660	68 440	68 440	75 020
400 000	39 000	46 990	46 990	57 630	57 630	73 610	73 610	84 250	84 250	92 240
500 000	45 560	54 570	54 570	66 570	66 570	84 590	84 590	96 590	96 590	105 600
600 000	54 670	64 790	64 790	78 280	78 280	98 520	98 520	112 010	112 010	122 130
700 000	63 790	74 800	74 800	89 490	89 490	111 510	111 510	126 200	126 200	137 210
800 000	72 900	84 590	84 590	100 180	100 180	123 570	123 570	139 160	139 160	150 850
900 000	82 010	94 130	94 130	110 290	110 290	134 520	134 520	150 680	150 680	162 800
1 000 000	91 110	103 440	103 440	119 880	119 880	144 530	144 530	160 970	160 970	173 300
2 000 000	182 230	201 270	201 270	226 670	226 670	264 750	264 750	290 150	290 150	309 190
3 000 000	273 340	300 440	300 440	336 570	336 570	390 770	390 770	426 900	426 900	454 000

".

3. § 19 Abs. 4 wird wie folgt gefaßt:

"(4) Wird die Objektüberwachung (Leistungsphase 8 des § 15) bei Gebäuden als Einzelleistung in Auftrag gegeben, so können hierfür anstelle der Mindestsätze nach den §§ 15 und 16 folgende Vomhundertsätze der anrechenbaren Kosten nach § 10 berechnet werden:

1. 2,2 v. H. bei Gebäuden der Honorarzone 2,
2. 2,4 v. H. bei Gebäuden der Honorarzone 3,
3. 2,7 v. H. bei Gebäuden der Honorarzone 4,
4. 2,9 v. H. bei Gebäuden der Honorarzone 5."

4. Die Honorartafel zu § 34 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 34 Abs.1

Wert	Normalstufe		Schwierigkeitsstufe	
	von	bis	von	bis
DM	DM		DM	
50 000	460	590	570	880
100 000	660	810	790	1 100
150 000	900	1 110	1 070	1 510
200 000	1 120	1 370	1 320	1 870
250 000	1 310	1 600	1 550	2 180
300 000	1 490	1 810	1 760	2 470
350 000	1 560	1 910	1 860	2 610
400 000	1 780	2 170	2 100	2 960
450 000	1 900	2 320	2 250	3 170
500 000	2 000	2 440	2 370	3 330
600 000	2 190	2 670	2 590	3 640
700 000	2 350	2 860	2 770	3 900
800 000	2 460	3 020	2 910	4 110
900 000	2 590	3 160	3 040	4 300
1 000 000	2 690	3 290	3 190	4 490
1 500 000	3 200	3 910	3 780	5 340
2 000 000	3 630	4 460	4 310	6 070
2 500 000	4 060	4 950	4 780	6 740
3 000 000	4 430	5 410	5 220	7 370
3 500 000	4 830	5 900	5 700	8 030
4 000 000	5 130	6 260	6 040	8 520
4 500 000	5 480	6 660	6 460	9 100
5 000 000	5 870	7 170	6 960	9 780
6 000 000	6 460	7 890	7 630	10 760
7 000 000	7 080	8 600	8 370	11 850
8 000 000	7 650	9 390	9 050	12 820
9 000 000	8 410	10 370	9 980	14 130
10 000 000	8 910	10 870	10 550	14 890
15 000 000	11 740	14 350	13 910	19 560
20 000 000	14 560	17 610	16 950	24 130
25 000 000	17 170	20 980	20 430	28 800
30 000 000	19 240	23 470	22 500	31 630
35 000 000	21 740	26 300	25 540	35 760
40 000 000	23 040	28 260	27 390	38 690
45 000 000	25 430	31 300	30 330	42 600
50 000 000	27 720	34 240	33 150	46 730 ".

5. Die Honorartafel zu § 38 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 38 Abs.1

VE	Zone I von	Zone I bis	Zone II von	Zone II bis	Zone III von	Zone III bis	Zone IV von	Zone IV bis	Zone V von	Zone V bis
	DM		DM		DM		DM		DM	
5 000	1 850	2 080	2 080	2 320	2 320	2 550	2 550	2 790	2 790	3 020
10 000	3 710	4 170	4 170	4 630	4 630	5 100	5 100	5 560	5 560	6 020
20 000	5 930	6 670	6 670	7 410	7 410	8 160	8 160	8 900	8 900	9 640
40 000	10 380	11 680	11 680	12 980	12 980	14 270	14 270	15 570	15 570	16 870
60 000	14 090	15 850	15 850	17 610	17 610	19 360	19 360	21 120	21 120	22 880
80 000	17 400	19 580	19 580	21 750	21 750	23 930	23 930	26 100	26 100	28 280
100 000	20 250	22 780	22 780	25 320	25 320	27 850	27 850	30 390	30 390	32 920
150 000	26 680	30 020	30 020	33 350	33 350	36 690	36 690	40 020	40 020	43 360
200 000	32 120	36 140	36 140	40 150	40 150	44 170	44 170	48 180	48 180	52 200
250 000	37 060	41 690	41 690	46 330	46 330	50 960	50 960	55 600	55 600	60 230
300 000	42 250	47 530	47 530	52 810	52 810	58 090	58 090	63 370	63 370	68 650
350 000	47 560	53 510	53 510	59 450	59 450	65 400	65 400	71 340	71 340	77 290
400 000	51 390	57 810	57 810	64 230	64 230	70 660	70 660	77 080	77 080	83 500
450 000	54 470	61 280	61 280	68 090	68 090	74 910	74 910	81 720	81 720	88 530
500 000	58 050	65 310	65 310	72 570	72 570	79 820	79 820	87 080	87 080	94 340
600 000	63 740	71 710	71 710	79 680	79 680	87 640	87 640	95 610	95 610	103 580
700 000	67 450	75 880	75 880	84 310	84 310	92 750	92 750	101 180	101 180	109 610
800 000	71 160	80 050	80 050	88 940	88 940	97 840	97 840	106 730	106 730	115 620
900 000	73 370	82 540	82 540	91 720	91 720	100 890	100 890	110 070	110 070	119 240
1 000 000	76 590	86 160	86 160	95 740	95 740	105 310	105 310	114 890	114 890	124 460
1 500 000	85 230	95 880	95 880	106 540	106 540	117 190	117 190	127 850	127 850	138 500
2 000 000	88 940	100 060	100 060	111 180	111 180	122 290	122 290	133 410	133 410	144 530
3 000 000	96 350	108 390	108 390	120 440	120 440	132 480	132 480	144 530	144 530	156 570 ".

6. Die Honorartafel zu § 41 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 41 Abs.1

Fläche ha	Zone I		Zone II		Zone III		Zone IV		Zone V	
	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis
	DM		DM		DM		DM		DM	
0.5	840	2 830	2 830	6 250	6 250	9 670	9 670	13 090	13 090	15 080
1	1 690	5 170	5 170	11 140	11 140	17 120	17 120	23 090	23 090	26 570
2	3 370	9 010	9 010	18 690	18 690	28 360	28 360	38 040	38 040	43 680
3	5 050	12 510	12 510	25 300	25 300	38 100	38 100	50 890	50 890	58 350
4	6 740	15 670	15 670	30 970	30 970	46 270	46 270	61 570	61 570	70 500
5	8 420	18 810	18 810	36 630	36 630	54 450	54 450	72 270	72 270	82 660
6	10 110	21 550	21 550	41 170	41 170	60 790	60 790	80 410	80 410	91 850
7	11 600	23 940	23 940	45 090	45 090	66 250	66 250	87 400	87 400	99 740
8	12 710	26 040	26 040	48 900	48 900	71 760	71 760	94 620	94 620	107 950
9	13 830	28 070	28 070	52 480	52 480	76 880	76 880	101 290	101 290	115 530
10	14 940	30 080	30 080	56 040	56 040	82 010	82 010	107 970	107 970	123 110
11	16 040	32 020	32 020	59 410	59 410	86 800	86 800	114 190	114 190	130 170
12	17 160	33 820	33 820	62 380	62 380	90 950	90 950	119 510	119 510	136 170
13	18 280	35 620	35 620	65 350	65 350	95 090	95 090	124 820	124 820	142 160
14	19 260	37 530	37 530	68 850	68 850	100 170	100 170	131 490	131 490	149 760
15	20 180	39 490	39 490	72 600	72 600	105 720	105 720	138 830	138 830	158 140
16	21 110	41 470	41 470	76 370	76 370	111 260	111 260	146 160	146 160	166 520
17	22 040	43 440	43 440	80 120	80 120	116 790	116 790	153 470	153 470	174 870
18	22 970	45 410	45 410	83 880	83 880	122 350	122 350	160 820	160 820	183 260
19	23 900	47 380	47 380	87 630	87 630	127 890	127 890	168 140	168 140	191 620
20	24 820	49 350	49 350	91 390	91 390	133 430	133 430	175 470	175 470	200 000
21	25 750	51 220	51 220	94 890	94 890	138 570	138 570	182 240	182 240	207 710
22	26 680	53 110	53 110	98 420	98 420	143 720	143 720	189 030	189 030	215 460
23	27 580	54 970	54 970	101 920	101 920	148 880	148 880	195 830	195 830	223 220
24	28 510	56 850	56 850	105 440	105 440	154 020	154 020	202 610	202 610	230 950
25	29 460	58 750	58 750	108 970	108 970	159 180	159 180	209 400	209 400	238 690
30	33 420	67 800	67 800	126 750	126 750	185 690	185 690	244 640	244 640	279 020
35	37 020	76 510	76 510	144 210	144 210	211 920	211 920	279 620	279 620	319 110
40	40 650	84 950	84 950	160 900	160 900	236 860	236 860	312 810	312 810	357 110
45	44 270	92 940	92 940	176 370	176 370	259 790	259 790	343 220	343 220	391 890
50	47 900	100 640	100 640	191 050	191 050	281 450	281 450	371 860	371 860	424 600
60	53 560	113 970	113 970	217 530	217 530	321 080	321 080	424 640	424 640	485 050
70	58 490	125 590	125 590	240 610	240 610	355 630	355 630	470 650	470 650	537 750
80	63 330	137 140	137 140	263 660	263 660	390 180	390 180	516 700	516 700	590 510
90	67 920	148 730	148 730	287 260	287 260	425 780	425 780	564 310	564 310	645 120
100	72 430	160 830	160 830	312 380	312 380	463 930	463 930	615 480	615 480	703 880

"

7. Die Honorartafel zu § 45 b Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 45 b Abs.1

Fläche	Zone I		Zone II		Zone III	
	von	bis	von	bis	von	bis
ha	DM		DM		DM	
1 000	22 460	26 950	26 950	31 450	31 450	35 940
1 300	27 240	32 690	32 690	38 140	38 140	43 590
1 600	32 460	38 950	38 950	45 430	45 430	51 920
1 900	36 920	44 310	44 310	51 690	51 690	59 080
2 200	41 080	49 300	49 300	57 510	57 510	65 730
2 500	44 920	53 900	53 900	62 890	62 890	71 870
3 000	50 840	61 010	61 010	71 170	71 170	81 340
3 500	56 510	67 810	67 810	79 110	79 110	90 410
4 000	61 940	74 330	74 330	86 720	86 720	99 110
4 500	67 140	80 570	80 570	93 990	93 990	107 420
5 000	72 100	86 520	86 520	100 930	100 930	115 350
5 500	76 800	92 160	92 160	107 520	107 520	122 880
6 000	81 280	97 540	97 540	113 790	113 790	130 050
6 500	85 520	102 630	102 630	119 730	119 730	136 840
7 000	89 530	107 430	107 430	125 330	125 330	143 230
7 500	93 360	112 030	112 030	130 700	130 700	149 370
8 000	97 030	116 440	116 440	135 840	135 840	155 250
8 500	100 550	120 660	120 660	140 770	140 770	160 880
9 000	103 910	124 690	124 690	145 460	145 460	166 240
9 500	107 100	128 520	128 520	149 940	149 940	171 360
10 000	110 140	132 170	132 170	154 190	154 190	176 220
11 000	115 890	139 070	139 070	162 250	162 250	185 430
12 000	121 500	145 790	145 790	170 090	170 090	194 380
13 000	126 920	152 310	152 310	177 690	177 690	203 080
14 000	132 200	158 640	158 640	185 080	185 080	211 520
15 000	137 310	164 770	164 770	192 240	192 240	219 700 ".

8. Die Honorartafel zu § 46 a Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 46a Abs.1

Ansätze	Normalstufe		Schwierigkeitsstufe	
	von	bis	von	bis
VE	DM		DM	
1 500	3 370	4 210	4 210	5 050
5 000	11 230	14 040	14 040	16 850
10 000	18 640	23 310	23 310	27 970
20 000	31 000	38 750	38 750	46 490
40 000	50 310	62 890	62 890	75 460
60 000	63 330	79 170	79 170	95 000
80 000	75 460	94 330	94 330	113 200
100 000	85 350	106 690	106 690	128 020
150 000	117 920	147 400	147 400	176 870
200 000	148 230	185 290	185 290	222 350
250 000	179 680	224 600	224 600	269 510
300 000	208 870	261 100	261 100	313 320
350 000	235 820	294 780	294 780	353 740
400 000	260 530	325 670	325 670	390 800
450 000	282 990	353 740	353 740	424 480
500 000	303 200	379 010	379 010	454 810
600 000	343 630	429 540	429 540	515 450
700 000	385 190	481 480	481 480	577 770
800 000	431 220	539 030	539 030	646 830
900 000	475 020	593 780	593 780	712 530
1 000 000	516 570	645 710	645 710	774 850 ".

9. Die Honorartafel zu § 47 a Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 47a Abs.1

Fläche	Normalstufe		Schwierigkeitsstufe	
	von	bis	von	bis
ha	DM		DM	
5 000	57 610	72 010	72 010	86 410
6 000	66 230	82 790	82 790	99 350
7 000	74 360	92 950	92 950	111 540
8 000	82 020	102 530	102 530	123 030
9 000	88 940	111 180	111 180	133 410
10 000	95 170	118 970	118 970	142 770
12 000	106 690	133 360	133 360	160 020
14 000	116 810	146 020	146 020	175 220
16 000	126 490	158 120	158 120	189 740
18 000	135 430	169 290	169 290	203 150
20 000	144 970	181 220	181 220	217 460
25 000	168 730	210 920	210 920	253 100
30 000	188 660	235 830	235 830	282 990
35 000	205 560	256 960	256 960	308 350
40 000	220 100	275 130	275 130	330 150
45 000	231 890	289 870	289 870	347 840
50 000	245 370	306 720	306 720	368 060
60 000	270 070	337 590	337 590	405 110
70 000	292 420	365 530	365 530	438 630
80 000	309 940	387 430	387 430	464 910
90 000	327 460	409 330	409 330	491 190
100 000	345 880	432 350	432 350	518 810 ".

10. Die Honorartafel zu § 48 b Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 48 b Abs.1

Fläche ha	Zone I		Zone II		Zone III	
	von	bis	von	bis	von	bis
	DM		DM		DM	
50	13 480	16 460	16 460	19 430	19 430	22 410
100	17 970	21 940	21 940	25 900	25 900	29 870
250	29 200	36 090	36 090	42 970	42 970	49 860
500	45 200	56 560	56 560	67 920	67 920	79 280
750	59 100	74 600	74 600	90 110	90 110	105 610
1 000	71 870	91 410	91 410	110 950	110 950	130 490
1 250	83 520	106 680	106 680	129 840	129 840	153 000
1 500	94 330	121 280	121 280	148 230	148 230	175 180
1 750	106 120	136 260	136 260	166 390	166 390	196 530
2 000	116 790	149 730	149 730	182 670	182 670	215 610
2 500	136 160	174 530	174 530	212 900	212 900	251 270
3 000	154 970	197 080	197 080	239 190	239 190	281 300
3 500	170 970	216 820	216 820	262 680	262 680	308 530
4 000	186 410	235 070	235 070	283 740	283 740	332 400
4 500	199 610	251 830	251 830	304 050	304 050	356 270
5 000	213 370	268 580	268 580	323 800	323 800	379 010
5 500	228 530	285 140	285 140	341 760	341 760	398 370
6 000	242 560	300 960	300 960	359 350	359 350	417 750
6 500	255 480	316 310	316 310	377 130	377 130	437 960
7 000	267 270	331 280	331 280	395 290	395 290	459 300
7 500	282 150	349 530	349 530	416 910	416 910	484 290
8 000	296 470	366 840	366 840	437 210	437 210	507 580
8 500	310 220	384 990	384 990	459 770	459 770	534 540
9 000	323 420	402 590	402 590	481 760	481 760	560 930
9 500	336 050	420 510	420 510	504 960	504 960	589 420
10 000	348 120	437 960	437 960	527 800	527 800	617 640 ".

11. Die Honorartafel zu § 49 d Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 49 d Abs.1

Fläche ha	Zone I		Zone II		Zone III	
	von	bis	von	bis	von	bis
	DM		DM		DM	
5	4 580	9 150	9 150	13 730	13 730	18 300
10	5 760	11 510	11 510	17 250	17 250	23 000
15	6 600	13 200	13 200	19 800	19 800	26 400
20	7 260	14 510	14 510	21 760	21 760	29 010
30	8 420	16 850	16 850	25 290	25 290	33 720
40	9 470	18 950	18 950	28 420	28 420	37 900
50	10 390	20 780	20 780	31 160	31 160	41 550
75	12 340	24 690	24 690	37 050	37 050	49 400
100	13 990	27 970	27 970	41 960	41 960	55 940
150	16 610	33 200	33 200	49 800	49 800	66 390
200	18 550	37 110	37 110	55 670	55 670	74 230
300	21 170	42 340	42 340	63 510	63 510	84 680
400	23 130	46 260	46 260	69 400	69 400	92 530
500	24 710	49 410	49 410	74 100	74 100	98 800
1 000	31 240	62 470	62 470	93 710	93 710	124 940
2 500	46 920	93 830	93 830	140 750	140 750	187 660
5 000	66 520	133 040	133 040	199 550	199 550	266 070
10 000	92 660	185 310	185 310	277 970	277 970	370 620 ".

12. § 56 wird wie folgt geändert:

a) Die Honorartafel zu Absatz 1 wird wie folgt gefaßt:
(siehe Seite 42)

b) Die Honorartafel zu Absatz 2 wird wie folgt gefaßt:
(siehe Seite 43)

" Honorartafel zu § 56 Abs.1 (Anwendungsbereich des § 51 Abs.1)

Anrechenbare Kosten DM	Zone I		Zone II		Zone III		Zone IV		Zone V	
	von DM	bis DM	von DM	bis DM	von DM	bis DM	von DM	bis DM	von DM	bis DM
50 000	4 810	6 050	6 050	7 290	7 290	8 520	8 520	9 760	9 760	11 000
60 000	5 590	7 000	7 000	8 410	8 410	9 820	9 820	11 230	11 230	12 640
70 000	6 320	7 900	7 900	9 480	9 480	11 050	11 050	12 630	12 630	14 210
80 000	7 030	8 770	8 770	10 500	10 500	12 240	12 240	13 970	13 970	15 710
90 000	7 730	9 620	9 620	11 510	11 510	13 390	13 390	15 280	15 280	17 170
100 000	8 420	10 460	10 460	12 500	12 500	14 530	14 530	16 570	16 570	18 610
150 000	11 690	14 410	14 410	17 130	17 130	19 850	19 850	22 570	22 570	25 290
200 000	14 740	18 080	18 080	21 420	21 420	24 760	24 760	28 100	28 100	31 440
300 000	20 440	24 900	24 900	29 360	29 360	33 830	33 830	38 290	38 290	42 750
400 000	25 780	31 250	31 250	36 730	36 730	42 200	42 200	47 680	47 680	53 150
500 000	30 860	37 270	37 270	43 680	43 680	50 100	50 100	56 510	56 510	62 920
600 000	35 740	43 040	43 040	50 340	50 340	57 640	57 640	64 940	64 940	72 240
700 000	40 470	48 610	48 610	56 760	56 760	64 900	64 900	73 050	73 050	81 190
800 000	45 080	54 030	54 030	62 980	62 980	71 920	71 920	80 870	80 870	89 820
900 000	49 570	59 300	59 300	69 020	69 020	78 750	78 750	88 470	88 470	98 200
1 000 000	53 950	64 430	64 430	74 910	74 910	85 400	85 400	95 880	95 880	106 360
1 500 000	74 820	88 770	88 770	102 720	102 720	116 680	116 680	130 630	130 630	144 580
2 000 000	94 360	111 440	111 440	128 520	128 520	145 610	145 610	162 690	162 690	179 770
3 000 000	130 870	153 570	153 570	176 270	176 270	198 960	198 960	221 660	221 660	244 360
4 000 000	165 040	192 800	192 800	220 560	220 560	248 320	248 320	276 080	276 080	303 840
5 000 000	197 560	230 000	230 000	262 450	262 450	294 890	294 890	327 340	327 340	359 780
6 000 000	228 850	265 690	265 690	302 530	302 530	339 360	339 360	376 200	376 200	413 040
7 000 000	259 130	300 140	300 140	341 140	341 140	382 150	382 150	423 150	423 150	464 160
8 000 000	288 610	333 600	333 600	378 590	378 590	423 570	423 570	468 560	468 560	513 550
9 000 000	317 360	366 180	366 180	415 000	415 000	463 820	463 820	512 640	512 640	561 460
10 000 000	345 500	398 020	398 020	450 540	450 540	503 050	503 050	555 570	555 570	608 090
15 000 000	479 110	548 610	548 610	618 110	618 110	687 610	687 610	757 110	757 110	826 610
20 000 000	604 210	688 930	688 930	773 640	773 640	858 360	858 360	943 070	943 070	1 027 790
30 000 000	837 880	949 730	949 730	1 061 580	1 061 580	1 173 430	1 173 430	1 285 280	1 285 280	1 397 130
40 000 000	1 056 660	1 192 740	1 192 740	1 328 830	1 328 830	1 464 910	1 464 910	1 601 000	1 601 000	1 737 080
50 000 000	1 264 980	1 423 360	1 423 360	1 581 740	1 581 740	1 740 130	1 740 130	1 898 510	1 898 510	2 056 890 ".

" Honorartafel zu § 56 Abs.2 (Anwendungsbereich des § 51 Abs.2)

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
50 000	5 190	6 520	6 520	7 850	7 850	9 190	9 190	10 520	10 520	11 850
60 000	6 010	7 520	7 520	9 030	9 030	10 550	10 550	12 060	12 060	13 570
70 000	6 800	8 490	8 490	10 180	10 180	11 880	11 880	13 570	13 570	15 260
80 000	7 550	9 410	9 410	11 270	11 270	13 140	13 140	15 000	15 000	16 860
90 000	8 300	10 320	10 320	12 350	12 350	14 370	14 370	16 400	16 400	18 420
100 000	9 020	11 200	11 200	13 380	13 380	15 570	15 570	17 750	17 750	19 930
150 000	12 450	15 360	15 360	18 260	18 260	21 170	21 170	24 070	24 070	26 980
200 000	15 650	19 200	19 200	22 750	22 750	26 300	26 300	29 850	29 850	33 400
300 000	21 540	26 240	26 240	30 930	30 930	35 630	35 630	40 320	40 320	45 020
400 000	26 900	32 620	32 620	38 330	38 330	44 050	44 050	49 760	49 760	55 480
500 000	31 920	38 560	38 560	45 190	45 190	51 830	51 830	58 460	58 460	65 100
600 000	36 650	44 130	44 130	51 620	51 620	59 100	59 100	66 590	66 590	74 070
700 000	41 140	49 410	49 410	57 680	57 680	65 950	65 950	74 220	74 220	82 490
800 000	45 390	54 400	54 400	63 410	63 410	72 430	72 430	81 440	81 440	90 450
900 000	49 450	59 150	59 150	68 860	68 860	78 560	78 560	88 270	88 270	97 970
1 000 000	53 350	63 710	63 710	74 070	74 070	84 430	84 430	94 790	94 790	105 150
1 500 000	70 520	83 670	83 670	96 820	96 820	109 970	109 970	123 120	123 120	136 270
2 000 000	84 610	99 920	99 920	115 240	115 240	130 550	130 550	145 870	145 870	161 180
3 000 000	117 340	137 690	137 690	158 050	158 050	178 400	178 400	198 760	198 760	219 110
4 000 000	147 980	172 870	172 870	197 760	197 760	222 650	222 650	247 540	247 540	272 430
5 000 000	177 140	206 230	206 230	235 320	235 320	264 410	264 410	293 500	293 500	322 590
6 000 000	205 190	238 220	238 220	271 250	271 250	304 270	304 270	337 300	337 300	370 330
7 000 000	232 350	269 110	269 110	305 880	305 880	342 640	342 640	379 410	379 410	416 170
8 000 000	258 780	299 110	299 110	339 450	339 450	379 780	379 780	420 120	420 120	460 450
9 000 000	284 550	328 320	328 320	372 100	372 100	415 870	415 870	459 650	459 650	503 420
10 000 000	309 780	356 870	356 870	403 960	403 960	451 040	451 040	498 130	498 130	545 220
15 000 000	429 590	491 900	491 900	554 210	554 210	616 530	616 530	678 840	678 840	741 150
20 000 000	541 750	617 700	617 700	693 660	693 660	769 610	769 610	845 570	845 570	921 520
30 000 000	751 260	851 540	851 540	951 830	951 830	1 052 110	1 052 110	1 152 400	1 152 400	1 252 680
40 000 000	947 410	1 069 430	1 069 430	1 191 440	1 191 440	1 313 460	1 313 460	1 435 470	1 435 470	1 557 490
50 000 000	1 134 200	1 276 200	1 276 200	1 418 210	1 418 210	1 560 210	1 560 210	1 702 220	1 702 220	1 844 220

".

Drucksache 238/94

13. In § 57 Abs. 2 wird in Satz 1 die Zahl "2,1" durch die Zahl "2,2" und die Zahl "3,2" durch die Zahl "3,3" ersetzt; in Satz 3 wird die Zahl "2,1" durch die Zahl "2,2" ersetzt.

14. Die Honorartafel zu § 65 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 65 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
20 000	2 060	2 400	2 400	3 240	3 240	4 240	4 240	5 080	5 080	5 420
30 000	2 890	3 340	3 340	4 470	4 470	5 830	5 830	6 960	6 960	7 410
40 000	3 650	4 210	4 210	5 610	5 610	7 300	7 300	8 700	8 700	9 260
50 000	4 380	5 040	5 040	6 700	6 700	8 680	8 680	10 340	10 340	11 000
60 000	5 090	5 850	5 850	7 740	7 740	10 020	10 020	11 910	11 910	12 670
70 000	5 790	6 640	6 640	8 750	8 750	11 300	11 300	13 410	13 410	14 260
80 000	6 440	7 380	7 380	9 730	9 730	12 540	12 540	14 890	14 890	15 830
90 000	7 110	8 130	8 130	10 690	10 690	13 760	13 760	16 320	16 320	17 340
100 000	7 740	8 850	8 850	11 610	11 610	14 930	14 930	17 690	17 690	18 800
150 000	10 810	12 300	12 300	16 030	16 030	20 500	20 500	24 220	24 220	25 710
200 000	13 670	15 510	15 510	20 120	20 120	25 660	25 660	30 270	30 270	32 110
300 000	19 060	21 550	21 550	27 760	27 760	35 220	35 220	41 430	41 430	43 920
400 000	24 140	27 210	27 210	34 880	34 880	44 090	44 090	51 760	51 760	54 830
500 000	28 970	32 590	32 590	41 630	41 630	52 490	52 490	61 530	61 530	65 150
600 000	33 660	37 800	37 800	48 140	48 140	60 540	60 540	70 880	70 880	75 020
700 000	38 180	42 810	42 810	54 390	54 390	68 290	68 290	79 870	79 870	84 500
800 000	42 610	47 720	47 720	60 480	60 480	75 810	75 810	88 570	88 570	93 680
900 000	46 940	52 510	52 510	66 420	66 420	83 120	83 120	97 030	97 030	102 600
1 000 000	51 170	57 180	57 180	72 220	72 220	90 250	90 250	105 290	105 290	111 300
1 500 000	71 340	79 430	79 430	99 660	99 660	123 940	123 940	144 170	144 170	152 260
2 000 000	90 310	100 290	100 290	125 250	125 250	155 200	155 200	180 160	180 160	190 140
3 000 000	125 960	139 370	139 370	172 900	172 900	213 130	213 130	246 660	246 660	260 070
4 000 000	159 450	175 980	175 980	217 320	217 320	266 920	266 920	308 260	308 260	324 790
5 000 000	191 480	210 920	210 920	259 530	259 530	317 860	317 860	366 470	366 470	385 910
6 000 000	222 360	244 550	244 550	300 030	300 030	366 600	366 600	422 070	422 070	444 260
7 000 000	252 310	277 120	277 120	339 160	339 160	413 600	413 600	475 640	475 640	500 450
8 000 000	281 520	308 850	308 850	377 180	377 180	459 170	459 170	527 500	527 500	554 830
9 000 000	310 050	339 810	339 810	414 220	414 220	503 500	503 500	577 910	577 910	607 670
10 000 000	338 030	370 150	370 150	450 440	450 440	546 790	546 790	627 080	627 080	659 200
15 000 000	471 360	514 390	514 390	621 970	621 970	751 070	751 070	858 650	858 650	901 680
20 000 000	596 770	649 700	649 700	782 030	782 030	940 820	940 820	1 073 140	1 073 140	1 126 070
30 000 000	832 140	902 950	902 950	1 079 980	1 079 980	1 292 420	1 292 420	1 469 450	1 469 450	1 540 260 ".

15. Die Honorartafel zu § 74 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 74 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM
10 000	2 990	3 880	3 880	4 770	4 770	5 660
15 000	4 190	5 410	5 410	6 640	6 640	7 860
20 000	5 270	6 780	6 780	8 280	8 280	9 790
30 000	7 320	9 330	9 330	11 350	11 350	13 360
40 000	9 220	11 740	11 740	14 250	14 250	16 770
50 000	11 020	14 040	14 040	17 050	17 050	20 070
60 000	12 730	16 250	16 250	19 780	19 780	23 300
70 000	14 380	18 370	18 370	22 360	22 360	26 350
80 000	15 930	20 400	20 400	24 860	24 860	29 330
90 000	17 490	22 360	22 360	27 240	27 240	32 110
100 000	19 030	24 340	24 340	29 640	29 640	34 950
150 000	25 900	33 050	33 050	40 210	40 210	47 360
200 000	32 180	40 880	40 880	49 580	49 580	58 280
300 000	43 470	54 750	54 750	66 030	66 030	77 310
400 000	54 440	67 580	67 580	80 720	80 720	93 860
500 000	65 960	80 930	80 930	95 900	95 900	110 870
600 000	77 460	94 230	94 230	110 990	110 990	127 760
700 000	89 220	107 880	107 880	126 540	126 540	145 200
800 000	100 880	121 590	121 590	142 310	142 310	163 020
900 000	112 690	135 270	135 270	157 850	157 850	180 430
1 000 000	124 540	148 960	148 960	173 380	173 380	197 800
1 500 000	181 710	213 310	213 310	244 920	244 920	276 520
2 000 000	236 110	271 890	271 890	307 660	307 660	343 440
3 000 000	339 470	376 590	376 590	413 720	413 720	450 840
4 000 000	439 210	476 980	476 980	514 750	514 750	552 520
5 000 000	536 600	578 720	578 720	620 830	620 830	662 950
6 000 000	629 000	673 430	673 430	717 860	717 860	762 290
7 000 000	712 940	759 580	759 580	806 220	806 220	852 860
7 500 000	752 050	799 590	799 590	847 130	847 130	894 670 ".

16. Die Honorartafel zu § 78 Abs. 3 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 78 Abs.3

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
500 000	1 100	1 270	1 270	1 490	1 490	1 820	1 820	2 040	2 040	2 210
1 000 000	1 430	1 700	1 700	2 070	2 070	2 610	2 610	2 980	2 980	3 250
5 000 000	3 900	4 520	4 520	5 340	5 340	6 570	6 570	7 390	7 390	8 010
10 000 000	5 860	6 790	6 790	8 030	8 030	9 900	9 900	11 140	11 140	12 070
50 000 000	24 420	27 140	27 140	30 760	30 760	36 190	36 190	39 810	39 810	42 520 ".

Drucksache 238/94

17. Die Honorartafel zu § 83 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 83 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM
500 000	3 250	3 720	3 720	4 290	4 290	4 940
600 000	3 620	4 150	4 150	4 790	4 790	5 530
700 000	3 980	4 570	4 570	5 270	5 270	6 080
800 000	4 340	4 970	4 970	5 730	5 730	6 600
900 000	4 680	5 360	5 360	6 170	6 170	7 110
1 000 000	4 980	5 720	5 720	6 600	6 600	7 610
1 500 000	6 470	7 420	7 420	8 550	8 550	9 860
2 000 000	7 790	8 930	8 930	10 300	10 300	11 870
3 000 000	10 150	11 640	11 640	13 430	13 430	15 480
4 000 000	12 260	14 060	14 060	16 220	16 220	18 700
5 000 000	14 210	16 300	16 300	18 800	18 800	21 680
6 000 000	16 030	18 390	18 390	21 210	21 210	24 450
7 000 000	17 750	20 360	20 360	23 480	23 480	27 070
8 000 000	19 400	22 250	22 250	25 650	25 650	29 570
9 000 000	20 970	24 050	24 050	27 740	27 740	31 970
10 000 000	22 480	25 790	25 790	29 740	29 740	34 290
15 000 000	29 430	33 750	33 750	38 930	38 930	44 870
20 000 000	35 620	40 860	40 860	47 130	47 130	54 330
30 000 000	46 660	53 520	53 520	61 730	61 730	71 160
40 000 000	56 500	64 810	64 810	74 750	74 750	86 170
50 000 000	65 560	75 190	75 190	86 720	86 720	99 970 ".

18. Die Honorartafel zu § 89 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 89 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
100 000	2 190	2 850	2 850	3 510	3 510	4 180	4 180	4 840	4 840	5 500
200 000	2 540	3 300	3 300	4 060	4 060	4 820	4 820	5 580	5 580	6 340
300 000	2 870	3 730	3 730	4 580	4 580	5 440	5 440	6 290	6 290	7 150
400 000	3 180	4 140	4 140	5 090	5 090	6 050	6 050	7 000	7 000	7 960
500 000	3 490	4 540	4 540	5 590	5 590	6 640	6 640	7 690	7 690	8 740
600 000	3 810	4 950	4 950	6 090	6 090	7 220	7 220	8 360	8 360	9 500
700 000	4 090	5 320	5 320	6 550	6 550	7 790	7 790	9 020	9 020	10 250
800 000	4 390	5 710	5 710	7 020	7 020	8 340	8 340	9 650	9 650	10 970
900 000	4 690	6 090	6 090	7 490	7 490	8 900	8 900	10 300	10 300	11 700
1 000 000	4 960	6 450	6 450	7 940	7 940	9 440	9 440	10 930	10 930	12 420
1 500 000	6 350	8 250	8 250	10 150	10 150	12 060	12 060	13 960	13 960	15 860
2 000 000	7 670	9 970	9 970	12 270	12 270	14 570	14 570	16 870	16 870	19 170
3 000 000	10 210	13 260	13 260	16 320	16 320	19 370	19 370	22 430	22 430	25 480
4 000 000	12 630	16 410	16 410	20 200	20 200	23 980	23 980	27 770	27 770	31 550
5 000 000	14 980	19 470	19 470	23 960	23 960	28 460	28 460	32 950	32 950	37 440
6 000 000	17 280	22 460	22 460	27 650	27 650	32 830	32 830	38 020	38 020	43 200
7 000 000	19 550	25 410	25 410	31 270	31 270	37 140	37 140	43 000	43 000	48 860
8 000 000	21 790	28 320	28 320	34 850	34 850	41 390	41 390	47 920	47 920	54 450
9 000 000	23 990	31 190	31 190	38 380	38 380	45 580	45 580	52 770	52 770	59 970
10 000 000	26 180	34 030	34 030	41 880	41 880	49 730	49 730	57 580	57 580	65 430
15 000 000	36 860	47 910	47 910	58 970	58 970	70 020	70 020	81 080	81 080	92 130 *.

19. Die Honoratafel zu § 94 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

" Honorartafel zu § 94 Abs.1

Anrechenbare Kosten DM	Zone I von DM	Zone I bis DM	Zone II von DM	Zone II bis DM	Zone III von DM	Zone III bis DM	Zone IV von DM	Zone IV bis DM	Zone V von DM	Zone V bis DM
100 000	960	1 730	1 730	2 500	2 500	3 280	3 280	4 050	4 050	4 820
150 000	1 200	2 120	2 120	3 040	3 040	3 950	3 950	4 870	4 870	5 790
200 000	1 400	2 430	2 430	3 460	3 460	4 500	4 500	5 530	5 530	6 560
300 000	1 720	2 950	2 950	4 180	4 180	5 400	5 400	6 630	6 630	7 860
400 000	2 010	3 390	3 390	4 780	4 780	6 160	6 160	7 550	7 550	8 930
500 000	2 250	3 770	3 770	5 290	5 290	6 820	6 820	8 340	8 340	9 860
600 000	2 480	4 120	4 120	5 770	5 770	7 410	7 410	9 060	9 060	10 700
700 000	2 690	4 440	4 440	6 190	6 190	7 950	7 950	9 700	9 700	11 450
800 000	2 890	4 740	4 740	6 590	6 590	8 440	8 440	10 290	10 290	12 140
900 000	3 060	5 010	5 010	6 950	6 950	8 900	8 900	10 840	10 840	12 790
1 000 000	3 240	5 270	5 270	7 300	7 300	9 340	9 340	11 370	11 370	13 400
1 500 000	4 010	6 420	6 420	8 830	8 830	11 230	11 230	13 640	13 640	16 050
2 000 000	4 680	7 390	7 390	10 100	10 100	12 820	12 820	15 530	15 530	18 240
3 000 000	5 780	8 990	8 990	12 200	12 200	15 410	15 410	18 620	18 620	21 830
4 000 000	6 730	10 350	10 350	13 960	13 960	17 580	17 580	21 190	21 190	24 810
5 000 000	7 560	11 530	11 530	15 490	15 490	19 460	19 460	23 420	23 420	27 390
6 000 000	8 310	12 580	12 580	16 860	16 860	21 130	21 130	25 410	25 410	29 680
7 000 000	9 010	13 560	13 560	18 120	18 120	22 670	22 670	27 230	27 230	31 780
8 000 000	9 670	14 480	14 480	19 290	19 290	24 090	24 090	28 900	28 900	33 710
9 000 000	10 280	15 330	15 330	20 380	20 380	25 420	25 420	30 470	30 470	35 520
10 000 000	10 870	16 140	16 140	21 420	21 420	26 690	26 690	31 970	31 970	37 240
15 000 000	13 470	19 690	19 690	25 910	25 910	32 130	32 130	38 350	38 350	44 570
20 000 000	15 660	22 660	22 660	29 650	29 650	36 650	36 650	43 640	43 640	50 640
30 000 000	19 380	27 630	27 630	35 880	35 880	44 120	44 120	52 370	52 370	60 620
40 000 000	22 540	31 810	31 810	41 070	41 070	50 340	50 340	59 600	59 600	68 870
50 000 000	25 350	35 490	35 490	45 620	45 620	55 760	55 760	65 890	65 890	76 030

".

20. Dem § 103 wird folgender Absatz 7 angefügt:

"(7) Absatz 1 Satz 2 und Absatz 2 gelten entsprechend für die Anwendbarkeit der am [Zeitpunkt des Inkrafttrtens von Artikel 2 der 5. Änd.VO] in Kraft tretenden Änderungen dieser Verordnung auf vor diesem Zeitpunkt abgeschlossene Verträge."

Artikel 3

1. Artikel 1 dieser Verordnung tritt am 1. Juli 1994 in Kraft.

2. Artikel 2 dieser Verordnung tritt am 1. Januar 1995 in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Drucksache 238/94

BEGRÜNDUNG

A. Allgemeines

Mit dem Verordnungsentwurf wird eine allgemeine Anpassung der Honorare für Architekten und Ingenieure an die wirtschaftliche Entwicklung seit Erlaß der Honorartafeln vorgeschlagen. Im Rahmen der 4. HOAI-Novelle war ein sog. Abschlag auf diese allgemeine Anpassung der Honorare gewährt und eine endgültige Entscheidung über die Honoraranpassung angekündigt worden. In den Teilen V und VI waren bereits Anpassungen in der 3. Änderungsverordnung - Inkrafttreten 1. April 1988 - vorgenommen worden. Weiterhin werden im Rahmen der Umsetzung der Beschlüsse der Bundesregierung vom 13.07. und 07.11.1990 sowie 11.12.1991 zur Verringerung der CO_2-Emissionen Besondere Leistungen zur Energieeinsparung und zur Nutzung erneuerbarer Energieträger in die HOAI eingefügt. Ferner werden im Interesse der Baukostendämpfung und Kostenkontrolle Honorarregelungen für wirtschaftliches Planen und Bauen getroffen.

I. Vorgeschichte

Die Bundesregierung ist nach den §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Regelung von Ingenieur- und Architektenleistungen vom 4. November 1971 (BGBl. I S. 1749) ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates Honorarordnungen für Leistungen der Architekten und Ingenieure zu erlassen. Aufgrund dieser Ermächtigung ist die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure am 17. September 1976 erlassen worden. Diese Honorarordnung enthielt - abgesehen von den Leistungen für die Tragwerksplanung von Gebäuden - im wesentlichen Honorarregelungen für typische Architektenleistungen. Sie ist bisher durch vier Änderungsverordnungen geändert worden, mit denen insbesondere weitere Ingenieurleistungen geregelt wurden sowie strukturelle Anpassungen und gezielte Honoraranpassungen vorgenommen wurden. Das Honorierungssystem der HOAI wurde dadurch kontinuierlich verbessert.

Die Erste Änderungsverordnung enthielt im wesentlichen Honorarvorschriften für typische Ingenieurleistungen, die in den Teilen VII bis XIII erfaßt sind, ferner Ergänzungen und Klarstellungen im Allgemeinen Teil und bei Vorschriften über typische Architektenleistungen sowie eine Erhöhung des Zeithonorars nach § 6.

In der Zweiten Änderungsverordnung wurde die Vorschrift über die Unterschreitung der Mindestsätze in § 4 Abs. 2 an die zwischenzeitlich geänderte Ermächtigungsgrundlage angepaßt.

Mit der Dritten Änderungsverordnung wurden insbesondere die Vorschriften über städtebauliche Leistungen im Teil V an die Veränderungen der Bauleitplanung angepaßt, vor allem an die Vorschriften des Baugesetzbuchs in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253). Die Vorschriften im Teil VI über landschaftsplanerische Leistungen wurden an die veränderten Anforderungen des Bundesnaturschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 889) und an die auf Grund des Bundesnaturschutzgesetzes ergangenen landesrechtlichen Vorschriften angepaßt.. Ferner wurden Vorschriften für typische Ingenieurleistungen überarbeitet und die Zeithonorare an die wirtschaftliche Entwicklung angepaßt.

Die Vierte Änderungsverordnung enthielt insbesondere folgende Änderungen und Ergänzungen:

a) Die Honorare in den Honorartafeln der Teile II, VII (Ingenieurbauwerke), VIII, XI und XII wurden linear um 10 v.H. angehoben, die Honorare in den Honorartafeln der Teile VII (Verkehrsanlagen) und IX um 15 v.H. Diese Anhebungen waren lediglich als Abschlagsregelung vorgesehen, der eine endgültige Entscheidung über die Anpassung der Honorartafeln seit ihrem Bestehen folgen sollte.

b) Die Vorschriften über Umbauten und Modernisierungen wurden dahingehend geändert, daß ein Zuschlag zu dem Grundhonorar obligatorisch wird und daß sich die Höhe des Zuschlags nach dem Schwierigkeitsgrad der Planungsaufgabe auszurichten hat. Ferner gilt ab durchschnittlichem Schwierigkeitsgrad ein Zuschlag von 20 v.H. als vereinbart, wenn die Vertragsparteien keine Vereinbarung über die Höhe des Zuschlags getroffen haben.

c) Die Zeithonorare in § 6 wurden erneut an die wirtschaftliche Entwicklung angepaßt und der Honorarrahmen so gestaltet, daß den Verhältnissen des Einzelfalles besser Rechnung getragen werden kann.

d) Die Honorarvorschriften für Freianlagen wurden an die Erfordernisse des Naturschutzes und der Landschaftspflege angepaßt und die Honorargrundlagen überarbeitet. Dabei wurde insbesondere eine Abgrenzung zu den Leistungen nach Teil VII aufgenommen.

e) In Teil V wurde ein neues Honorarsystem für Bauleitpläne aufgenommen, das den heutigen und den zukünftigen Anforderungen an die Aufstellung von Bauleitplänen entspricht.

f) Die Honorarberechnungssysteme für Umweltverträglichkeitsstudien und landschaftspflegerische Begleitpläne im Teil VI wurden an die Anforderungen der Umweltgesetzgebung angepaßt. Ferner wurde das Leistungsbild für Pflege- und Entwicklungspläne auf Grund der bisher gesammelten Erfahrungen überarbeitet und eine eigene Honorartafel für diese Leistungen aufgenommen.

g) Ein besonderer Teil VI a mit verkehrsplanerischen Leistungen, die ein eigenständiges Arbeitsfeld repräsentieren, wurde aufgenommen.

h) Die Vorschriften über die Objektplanung von Ingenieurbauwerken und Verkehrsanlagen wurden grundlegend überarbeitet, insbesondere wurde die Objektliste neu gefaßt, die Beschreibung von Bewertungsmerkmalen wurde erweitert und die Honorare für Grundleistungen bei Verkehrsanlagen wurden im unteren Bereich erhöht.

i) In Teil VIII wurden die Vorschriften über die Ermittlung und den Ansatz der anrechenbaren Kosten sowie einige Grund- und Besondere Leistungen neu gefaßt.

j) In Teil IX wurde der Begriff "Technische Ausrüstung" neu gefaßt, die Objektliste wurde teilweise neu gefaßt.

k) In den Teilen X bis XII wurden einzelne Vorschriften klarer gefaßt.

l) Teil XIII wurde grundlegend überarbeitet. Die Honorarvorschriften erfassen vermessungstechnische Leistungen, die an ein Objekt gebunden sind und sonstige vermessungstechnische Leistungen.

Für das Gebiet der neuen Bundesländer galt gemäß dem Einigungsvertrag seit dem Tage der Wiedervereinigung bis zum 31.12.1992 eine Überleitregelung, nach der die Mindestsätze der Honorare um 15 v. H. bzw. 25 v. H. abgesenkt waren.

II. Inhalt der Neuregelung

1. Honorarauswirkungen

a) Artikel 1 (1. Anpassungsschritt) enthält folgende Änderungen:

Die Honorare der Architekten und Ingenieure nach der HOAI werden - unter Berücksichtigung von linearen Honoraranhebungen sowie der Honorardämpfung um etwa 1 v. H. durch Strukturänderungen - um insgesamt 5 v. H. angehoben.

Die Zeithonorare werden um durchschnittlich 6,2 v.H. angehoben. Die Honorare in den Honorartafeln der Teile II, VII (nur Ingenieurbauwerke) bis XII werden linear um 6 v. H., die für den Staat bedeutenden Honorare in Teil VII (Verkehrsanlagen) nur um 3 v. H. angehoben. Die Honorartafel in Teil IV wird um 5 v. H. linear angehoben.

Die insbesondere an der Größe der überwiegend überplanten Flächen orientierten Honorartafeln der Teile V und VI, die nur einen sehr geringen Anteil des Gesamtumfangs der HOAI-Honorare begründen und die überwiegend letztmalig zum 01. April 1988 erhöht wurden, werden an die wirtschaftliche Entwicklung angepaßt und um 8,5 v. H. angehoben. Die Honorare für Pflege- und Entwicklungspläne werden um 3 v.H. erhöht; die Honorartafel für Vermessungsleistungen bleibt unverändert. Ausgangsbasis für die lineare Erhöhung der Honorartafeln sind die geltenden Honorartafeln in der Fassung der Vierten Änderungsverordnung.

b) Artikel 2 enthält (2. Anpassungsschritt) folgende Änderungen:

Mit Ausnahme der Tabellen zu § 49 d Abs. 1 und § 56 Abs. 2, die nur um weitere 1,5 v. H. angehoben werden, ist für alle anderen bereits im 1. Anpassungsschritt erhöhten Honorartafeln eine weitere Erhöhung von 3,5 v. H. vorgesehen.

c) Begründung

Mit der Anhebung der Honorare kommt die Bundesregierung den Vorschriften in den §§ 1 und 2 des Gesetzes zur Regelung von Ingenieur- und Architektenleistungen nach. Hiernach ist bei der Festsetzung der Mindest- und Höchstsätze den berechtigten Interessen der Ingenieure und Architekten sowie der zur Zahlung der Honorare Verpflichteten Rechnung zu tragen.

Die Erhöhung der Honorare ergibt sich insbesondere aus folgenden Gründen:

Berechnungsgrundlage für Honorare der Architekten und Ingenieure sind die Baukosten. Die Baukosten haben sich seit Inkrafttreten der verschiedenen Honorartafeln deutlich erhöht, und insofern sind auch die Honorare gestiegen. Dies zeigt auch der im Rahmen der Baupreisstatistik des Statistischen Bundesamtes ausgewiesene Index für Architekten- und Ingenieurleistungen. Gleichzeitig haben sich auch die Personalkosten der Planungsbüros stark erhöht, so daß Planungsbüros trotz gestiegener Einnahmen einem deutlichen Kostendruck ausgesetzt sein können. Vorliegende wissenschaftliche Gutachten des Ifo-Institutes, München, ("Entwicklung der Honorar- und Kostensituation der Beratenden Ingenieure 1977 bis 1992", Auftraggeber: Ausschuß für die Honorarordnung der Beratenden Ingenieure) und der Forschungsgemeinschaft Prof. Dr. Pfarr/ Dr. Ing. Koopmann, Berlin, ("Gutachten zur Honorar- und Kostenentwicklung bei den Architektenbüros", Auftraggeber: Bundesarchitektenkammer) sprechen in diesem Zusammenhang von einer Kosten-Erlös-Schere.

Darüber hinaus ist der technische Fortschritt seit über einem Jahrzehnt in den Architekten- und Ingenieurbüros zu berücksichtigen. Die Anwendung von EDV- und CAD-Geräten führt zu Produktivitätssteigerungen; dies wird im Gutachten der Societät für Unternehmensplanung Dr.-Ing. B. Hake, Wiesbaden untersucht ("Produktivitätsentwicklung in Architekten- und Ingenieurbüros" - Auftraggeber: Bundesministerium für Wirtschaft). Produktivitätssteigerungen kompensieren tendenziell die festgestellten Kostensteigerungen.

Bereits 1990 mit der Vierten Änderungsverordnung hat die Bundesregierung einen Handlungsbedarf anerkannt und eine lineare Erhöhung der Honorare um 15 v.H. vorgeschlagen; der Bundesrat hat das Ausmaß der Honorarerhöhung zum Teil auf 10 v.H. reduziert (s.o.A.I.a)).

Die vorliegende Novelle trifft die bei der Vierten Änderungsverordnung angekündigte endgültige Entscheidung über die Honoraranpassung an die wirtschaftliche Entwicklung. Mit diesen Honorarerhöhungen folgt die Bundesregierung allerdings nur teilweise den Empfehlungen in den genannten wissenschaftlichen Gutachten: Im Gutachten des Ifo-Instituts werden Honorarerhöhungen von 23 bis 37 % und im Gutachten der Forschungsgemeinschaft Pfarr-Koopmann werden Honorarerhöhungen von ca. 24 % für angemessen gehalten.

Zur allgemeinen Überprüfung der Honorare ist zu berücksichtigen, daß die Zeithonorare nach § 6 kontinuierlich an die wirtschaftliche Entwicklung angepaßt wurden; sie wurden zum letzten Mal zum 01. Januar 1991 erhöht.

2. Mit dem Verordnungsentwurf werden weiterhin Honoraranreize zur rationellen Energieverwendung und zur Nutzung erneuerbarer Energien geschaffen. Hierzu wird die HOAI um Besondere Leistungen zur rationellen Energieverwendung und zur Nutzung erneuerbarer Energien ergänzt, soweit bei Aufträgen die zur ordnungsgemäßen Erfüllung im allgemeinen erforderlichen Leistungen überschritten werden. Hintergrund dieser Ergänzungen sind die Beschlüsse des Bundeskabinetts vom 13.07. und 07.11.1990 sowie 11.12.1991 im Rahmen eines Gesamtkonzeptes zum Schutze der Erdatmosphäre die energiebedingten Emissionen von Kohlendioxid (CO_2) in Deutschland bis zum Jahre 2005 um 25 % bis 30 % zu senken, bezogen auf das Basisjahr 1987.

3. Mit den Änderungen in §§ 10 Abs. 2, 15 Abs. 2, 55 Abs. 2, 64 Abs. 3, 69 Abs. 3 und 73 Abs. 3 enthält der Verordnungsentwurf Vorschriften, die der Kostentransparenz bei Bauvorhaben und einem kostensparenden und wirtschaftlichen Bauen dienen. Die Honorare der Architekten und Ingenieure werden weiter als bisher von den tatsächlichen Herstellungskosten des Objektes abgekoppelt (§ 10 Abs. 2, § 69 Abs. 3). Die Leistungsbilder von §§

15, 55, 64 und 73 werden durch zusätzliche Grundleistungen zur Kostenkontrolle ergänzt. Mit der Aufnahme dieser Änderungen in den Entwurf der vorliegenden HOAI-Novelle trägt die Bundesregierung den Zielsetzungen der Beschlüsse von Bundestag Plenarprotokoll 12/161 vom 27. Mai 1993 und Bundesrat BR-Drucks. 121/93 (Beschluß 2) vom 16. April 1993 zu Artikel 20 des Entwurfs des Gesetzes zur Umsetzung des Föderalen Konsolidierungsprogramms (FKPG) Rechnung.

4. Der Verordnungsentwurf enthält darüber hinaus redaktionelle Änderungen, deren Notwendigkeit sich seit dem Erlaß der 4. HOAI-Novelle ergeben haben.

5. Zur Schätzung der Mehrkosten, die durch die unter Nummer 1 erwähnte lineare Erhöhung der Honorare - d. h. nach Vollzug beider Anpassungsschritte - den Gebietskörperschaften entstehen, gibt es keine sicheren statistischen Angaben. Deshalb können die Mehrkosten nachstehend nur mit Hilfe von Annahmen und Schätzungen ermittelt werden.

   a) Die Mehrkosten aus der linearen Erhöhung der Honorare in Teil II werden nach den Kassenausgaben geschätzt, wobei auf die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichten Bauausgaben der öffentlichen Hand zurückgegriffen wird.

      Es wird davon ausgegangen, daß der durchschnittliche Anteil des Architektenhonorars ca. 8 v. H. der Kassenausgaben beträgt. Den Architekten werden aber regelmäßig nicht alle Grundleistungen des Leistungsbildes übertragen. Nach den RBBau-Vertragsmustern werden z.B. max. 90 v. H. an Freie Architekten übertragen. In der Praxis werden im Regelfall zwischen 54 und 90 v. H. der Grundleistungen den Freien Architekten übertragen werden. Die 5. Änderungsverordnung folgt insoweit dem System der Mehrkostenschätzung in der 4. Änderungsverordnung. Im Zuge der Privatisierung von öffentlichen Dienstleistungen kann sich im Ein-

zelfall eine verstärkte Einschaltung freier Architekten und Ingenieure ergeben.

Ein Teil des Bauvolumens wird in Eigenregie durchgeführt. Dieser Teil wird wie folgt veranschlagt:

Bund 50 v. H. von 1,5 Mrd. DM = 0,75 Mrd. DM

Länder 40 v. H. von 5,5 Mrd. DM = 2,2 Mrd. DM

Gemeinden 30 v. H. von 13,5 Mrd. DM = 4,1 Mrd. DM

Der Eigenanteil wird insbesondere damit begründet, daß die Gebietskörperschaften regelmäßig z. B. die Instandhaltung/Instandsetzung in Eigenregie ausführen.

Durch die Bildung der Differenz zwischen jeweiligem Bauvolumen und Eigenanteil berechnen sich folgende Mehrkosten:

Bund:
[0,75 Mrd. DM x 8 v.H. x 75 v.H.]
x [(1,06 x 1,035) - 1] = 4,37 Mio. DM

Länder:
[3,3 Mrd. DM x 8 v.H. x 75 v.H.]
x [(1,06 x 1,035) - 1] = 19,23 Mio. DM

Gemeinden:
[9,4 Mrd. DM x 8 v.H. x 75 v.H.]
x [(1,06 x 1,035) - 1] = 54,76 Mio. DM

b) Für die Schätzung der Mehrkosten, die den Gebietskörperschaften durch die Erhöhung der Honorare für typische Ingenieurleistungen entstehen, wird vom Bauvolumen nach den Berechnungen des DIW ausgegangen.

Hiernach betrug das Volumen des **Straßenbaus** ca. 26,0 Mrd. DM. In diesem Bereich ist der Planungsanteil der öffentlichen Hand hoch; es wird davon ausgegangen, daß den Ingenieuren nur rund ein Drittel des Volumens zur Planung übertragen wird, demnach ein Planungsvolumen von 8,6 Mrd. DM. Die Kosten von 8,6 Mrd. DM müssen noch um die Mehrwertsteuer und nicht honorarfähige Kosten gemindert werden; diese werden mit ca. 30 v. H. veranschlagt. Damit ergeben sich honorarfähige Kosten von 8,6 Mrd. DM abzüglich 2,6 Mrd. DM = 6,0 Mrd. DM. Der durchschnittliche Anteil des Ingenieurhonorars wird auf 5 v. H. veranschlagt.

Damit belaufen sich die Mehrkosten beim Straßenbau auf

[6,0 Mrd. DM x 5 v.H.]
x [(1,03 x 1,015) - 1] = 13,64 Mio. DM

Diese werden nach dem Verteilungsschlüssel aus der Statistik über die Bauausgaben den Gebietskörperschaften wie folgt zugeordnet:

Bund	40 v.H. von 13,64 Mio. DM	= 5,46 Mio. DM
Länder	11 v.H. von 13,64 Mio. DM	= 1,50 Mio. DM
Gemeinden	49 v.H. von 13,64 Mio. DM	= 6,68 Mio. DM

Die Ausgaben des Bundes für den Straßenbau müssen den Ländern zugerechnet werden, weil der Bund seine Mittel für den Straßenbau den Ländern zuweist.

Im Bereich des **sonstigen öffentlichen Tiefbaus** mit einem Bauvolumen von 40,9 Mrd. DM wird davon ausgegangen, daß dieses zu 40 v.H. an Beratende Ingenieure übertragen wird; das Volumen beläuft sich somit auf

40,9 Mrd. DM x 40 v.H. = 16,4 Mrd. DM

Davon werden 30 v.H. als nicht honorarfähige Kosten abgezogen, so daß 11,5 Mrd. DM honorarfähige Kosten bleiben. Der Anteil der Planungskosten beträgt ca. 7,0 v.H., wovon ca. 75 v.H. auf Beratende Ingenieure entfallen.

Damit belaufen sich die Mehrkosten auf

[11,5 Mrd. DM x 7 v.H. x 75 v.H.]
x [(1,06 x 1,035) - 1] = 58,4 Mio. DM

Diese Mehrkosten werden nach dem Verteilungsschlüssel aus der Statistik über die Bauausgaben der Gebietskörperschaften wie folgt zugeordnet:

Bund	22 v.H. von 58,4 Mio. DM =	12,85 Mio. DM
Länder	12 v.H. von 58,4 Mio. DM =	7,01 Mio. DM
Gemeinden	66 v.H. von 58,4 Mio. DM =	38,54 Mio. DM

Die **Ingenieurleistungen im Hochbau** sind in diesen Zahlen nicht enthalten. Sie werden mit 33 v.H. der Mehrkosten angesetzt, die den Gebietskörperschaften aus der Erhöhung der Honorare für Architektenleistungen entstehen werden. Damit werden sich die Mehrkosten auf ca. 33 v.H. von 78,36 Mio. DM = 25,86 Mio. DM belaufen.

Diese Mehrkosten werden nach dem Verteilungsschlüssel aus der Statistik über die Bauausgaben der Gebietskörperschaften wie folgt zugeordnet:

Bund	5,5 v.H. von 25,86 Mio. DM =	1,42 Mio. DM
Länder	24,7 v.H. von 25,86 Mio. DM =	6,39 Mio. DM
Gemeinden	69,8 v.H. von 25,86 Mio. DM =	18,05 Mio. DM

c) Bei der Schätzung der Mehrkosten für die Erhöhung der **Zeithonorare** nach § 6 wird von der oben dargestellten Schätzung der Mehrkosten nach den Kassenausgaben bzw. dem Bauvolumen ausgegangen. Der Anteil der Zeithonorare am Gesamthonorar ist gering; er wird in diesem Bereich mit 3 v.H. veranschlagt.

Das den **Freien Architekten** zurechenbare Honorarvolumen beträgt nach der Schätzung der Mehrkosten, die den Gebietskörperschaften bei einer linearen Erhöhung von 9,5 v. H. entstehen, ca. 78,36 Mio. DM. Die Mehrkosten für die Erhöhung der Zeithonorare betragen demnach:

78,36 Mio. DM x 3 v. H. = 2,35 Mio. DM

Diese Mehrkosten können den Gebietskörperschaften wie folgt zugeordnet werden:

Bund 5,6 v. H. von 2,35 Mio. DM = 0,13 Mio. DM

Länder 24,5 v. H. von 2,35 Mio. DM = 0,58 Mio. DM

Gemeinden 69,9 v. H. von 2,35 Mio. DM = 1,64 Mio. DM

Entsprechend betragen die Mehrkosten für die Erhöhung der Zeithonorare bei den **Beratenden Ingenieuren:**

97,9 Mio. DM x 3 v. H. = 2,94 Mio. DM

Davon entfallen auf die Gebietskörperschaften folgende Mehrkosten:

Bund 22,0 v. H. von 2,94 Mio. DM = 0,65 Mio. DM

Länder 12,0 v. H. von 2,94 Mio. DM = 0,35 Mio. DM

Gemeinden 66,0 v. H. von 2,94 Mio. DM = 1,94 Mio. DM

d) Die Mehrkosten aus der linearen Erhöhung der Honorare in den Teilen V und VI fallen aufgrund des relativ geringen Anteils der Honorare für diese Leistungsbilder an den Gesamthonoraren der HOAI gering aus. So belaufen sich die geschätzten Mehrkosten auf ca. 2 - 3 % der gesamten Mehrkosten, die der öffentlichen Hand aus der 5. HOAI-Novelle entstehen. Überwiegend fallen die Mehrkosten bei den Kommunen an.

e) Die in der 5. HOAI-Novelle verstärkt verankerte Kostenkontrolle wird zu einer besseren Beherrschung der Baukosten führen und damit - ebenso wie die weitere Abkopplung der Honorare von den tatsächlichen Herstellungskosten des Objektes - auch dämpfend auf die Honorarentwicklung bei Architekten und Ingenieuren wirken. Entsprechend werden die unter a) - c) ermittelten Mehrkosten geringer ausfallen.

Darüber hinaus entstehen die Mehrkosten den Gebietskörperschaften nicht im ersten Jahr nach dem Inkrafttreten der Änderungsverordnung, weil die neuen Vorschriften mit den höheren Honoraren nicht automatisch zur Erfüllung von Verträgen gelten, die vor dem Inkrafttreten abgeschlossen worden sind. Lediglich wenn die Vertragsparteien für solche Leistungen, die beim Inkrafttreten dieser Verordnung noch nicht erbracht sind, vereinbaren, daß die neuen Vorschriften auch zur Erfüllung von Verträgen, die vor dem Inkrafttreten abgeschlossen worden sind, angewandt werden, werden die höheren Honorare auch für laufende Verträge wirksam (vgl. § 103 Abs. 1 und 2). Man kann davon ausgehen, daß die Mehrkosten erst nach etwa fünf Jahren voll wirksam werden.

III. Die preislichen Auswirkungen der vorgesehenen Honoraranhebung liegen im Einzelfall bezogen auf die gesamten Kosten eines Bauwerkes in der Regel unter 1 v.H. Im Durchschnitt betragen sie bei den Bauausgaben der Gebietskörperschaften rd. 0,5 v.H. der Kosten eines Objektes.

Im privaten Bereich können sie allerdings auch über 1 v.H. liegen; das kann z.B. im Wohnungsbau der Fall sein, wenn der Bauherr alle anfallenden Planungsleistungen an Architekten und Ingenieure überträgt. Im übrigen lassen sich die preislichen Auswirkungen aber - wegen der unterschiedlichen Inanspruchnahme der Leistungsbereiche im Einzelfall - im voraus nicht quantifizieren.

Bauleistungen gehen über die Mieten in den Preisindex der privaten Lebenshaltung ein. Insofern ist über die Mieten - insbesondere die Neubaumieten - ein in seiner Höhe nicht quantifizierbarer, voraussichtlich aber schwacher Effekt auf das Verbraucherpreisniveau mit entsprechenden Auswirkungen auf das Preisniveau zu erwarten. Die preislichen Auswirkungen werden - wie bei der Mehrkostenschätzung erläutert - erst nach etwa 5 Jahren voll wirksam werden.

B. Zu den einzelnen Vorschriften

Zu Artikel 1:

Zu § 6:

In Absatz 2 werden die Mindest- und Höchstsätze der Zeithonorare für Auftragnehmer, Mitarbeiter und für Technische Zeichner um je 5 DM erhöht. Die letzte Anpassung erfolgte im Rahmen der 4. Änderungsverordnung zum 01. Januar 1991. Die erneute Erhöhung trägt den zwischenzeitlich eingetretenen Kostensteigerungen in den Architekten- und Ingenieurbüros Rechnung.

Zu § 10:

Die Architektenhonorare für die Objektplanung von Gebäuden, Innenräumen und Freianlagen werden weiter als bisher von den tatsächlichen Herstellungskosten des Objektes abgekoppelt.

Während nach dem bestehenden Recht die Honorare für die Leistungsphasen 5 bis 7, das sind je nach Objekt 34 bis 40 v.H. des Gesamthonorars, ebenso wie für die Leistungspahsen 8 und 9 nach der Kostenfeststellung und damit nach den endgültigen Herstellungskosten zu berechnen waren, sind diese nunmehr nach dem Kostenanschlag endgültig zu berechnen.

Durch die getrennte Honorarermittlung für die Leistungsphasen 1 bis 4 nach der Kostenberechnung, der Leistungsphasen 5 bis 7 nach dem Kostenanschlag und der Leistungsphasen 8 und 9 nach den Herstellungskosten sind die Honorare von den tatsächlichen Herstellungskosten weiter als bisher unabhänig gestaltet.

Die Änderung von § 10 Abs. 2 hat auch Auswirkungen auf die Teile der HOAI, in denen auf die Vorschrift des § 10 Abs. 2 verwiesen ist.

Zu § 15:

In § 15 werden zur Verstärkung der Kostenkontrolle in den Leistungsphasen 3 und 7 zusätzliche Grundleistungen eingefügt und in Phase 8 die letzte Grundleistung neu gefaßt und inhaltlich erweitert.

Das Leistungsbild des § 15 verlangt in Leistungsphase 2 als Ergebnis der Vorplanung eine Kostenschätzung nach DIN 276. Mit der Entscheidung des Auftraggebers über die Annahme der Vorplanungsergebnisse wird damit zugleich eine erste verbindliche Aussage zu dem voraussichtlichen Kostenvolumen für die Durchführung des Bauprojektes getroffen.

Die Entwurfsplanung - Leistungsphase 3 - beinhaltet das Durcharbeiten der Vorplanungsergebnisse bis zum vollständigen Entwurf und schließt mit einer Kostenberechnung nach DIN 276 ab.

Diese vermittelt dem Auftraggeber eine ins Detail gehende Kostenaussage für das Projekt. Die neue Grundleistung Kostenkontrolle hat in diesem Stadium zu beginnen. Der Vergleich der Kostenberechnung mit der Kostenschätzung dient der Transparenz und Sicherheit über die voraussichtlichen Baukosten. Der Bauherr verfügt damit über eine bessere Entscheidungsgrundlage für wirtschaftliches Bauen.

Vor Vergabe der Bauaufträge für das Objekt wird im Rahmen des Kostenanschlags in Leistungsphase 7 ein weiterer Schritt der Kostenkontrolle obligatorisch. Der Vergleich der Ausschreibungsergebnisse mit den Ergebnissen der Kostenberechnung verschafft den Vertragsparteien die Möglichkeit, Entscheidungen zur Kostensteuerung noch vor Baubeginn zu treffen.

Insgesamt wird damit die Kostenkontrolle im Planungsprozeß verstärkt. Die verbindliche Einführung von Kostenkontrollen in die Grundleistungen von § 15 führt zu unbezahlten Mehrleistungen des Auftragnehmers. Dies ist bei den Honorarauswirkungen der vorliegenden Novelle mit zu berücksichtigen.

In § 15 werden außerdem neue Besondere Leistungen eingefügt. Es handelt sich hierbei um Leistungen, die über die in § 15 bereits jetzt geregelten Grundleistungen zur Klärung der energiewirtschaftlichen Zusammenhänge (z. B. hinsichtlich rationeller Energieverwendung und Nutzung erneuerbarer Energien) wesentlich hinausgehen müssen.

Diese Besonderen Leistungen in den Leistungsphasen 2 und 3 haben zum Ziel, den Planern für über das übliche Maß hinausgehende Planungsleistungen zur Energieeinsparung und zum Einsatz erneuerbarer Energien sowie zur Minderung der Schadstoff- und CO_2-Emissionen einen besonderen Honoraranreiz zu geben. Das übliche Maß ist hierbei für Maßnahmen zur Energieeinsparung durch die Erfüllung der Anforderungen gegeben, die sich aus Rechtsvorschriften und dem allgemeinen Stand der Technik ergeben.

Die in Nr. 2 eingefügten Besonderen Leistungen tragen besonderen Anforderungen an eine über das Übliche hinausgehende Nutzung erneuerbarer Energien oder Minderung des Energieverbrauchs und der Schadstoff- und CO_2-Emissionen Rechnung.

Dies gilt insbesondere für die folgenden Tätigkeitsbereiche:

- Anwendung passiver solarer Bauprinzipien bei der Planung und für die Einbeziehung neuartiger Materialien und Bauteile bei der Konstruktion der Außenbauteile zur Minimierung des Energievebrauchs auf ein Niveau unterhalb der Anforderungen von Rechtsvorschriften z.B. der Wärmeschutzverordnung, oder

- Optimierung der Bau- und Beheizungsweise zur Absenkung des Energieverbrauchs sowie der Schadstoff- und CO_2-Emissionen auf ein Niveau unterhalb der Anforderungen von Rechtsvorschriften oder

- besondere Integration von Solaranlagen in den Baukörper, oder

- Planung des Einsatzes von Windgeneratoren zur Stromgewinnung oder von geothermischen Energien angesichts der damit verbundenen besonderen Anforderungen, oder

- über das übliche Maß hinausgehende detaillierte Planungen über Wirkungen und Einsatz von Biomasse, Sonnenkollektoren, Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen.

Soweit erforderlich, soll bereits in diesem Stadium der Planung eine Abstimmung mit anderen an der Planung fachlich Beteiligten erfolgen.

In der Leistungsphase 3 sind die in der Vorplanung erarbeiteten konzeptionellen Überlegungen so auszuarbeiten, daß konstruktive und kostenmäßige Auswirkungen klar zu definieren sind und eine Grundlage für Baubeschreibung, Kostenberechnung und Dimensionierung der technischen Ausrüstung bilden.

Zu § 16:

Die Honorare in der Honorartafel sind zum 01. Januar 1991 um 10 v. H. erhöht worden. Nach dem Vorschlag der Bundesregierung sollten die Honorare um 15 v.H. erhöht werden (Bundesrat-Drucksache 304/90). Der Bundesrat hat jedoch mit der Maßgabe zugestimmt, daß die o. g. Honorare nur um 10 v.H. erhöht werden sollen (Bundesrat-Drucksache 304/90 (Beschluß)).

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um 6 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt in der Weise, daß zunächst die Mindestsätze der Zone I und die Höchstsätze der Zone V um 6 v. H. erhöht werden und sodann die Differenz zwischen Mindest- und Höchstsatz wie im bisherigen Verhältnis 15:20:30:20:15 auf die Zonen verteilt wird. Diese Vorgehensweise wird gewählt, um die durch Rundungen anfallenden Verschiebungen zu vermeiden. Im übrigen wird auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung verwiesen.

Zu § 17:

Das zu § 16 Ausgeführte gilt sinngemäß.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden um 6 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei § 16 Abs. 1.

Zu § 19:

Im Gegensatz zu den Honoraren für Einzelleistungen nach den Absätzen 1 bis 3 kann das Honorar nach Absatz 4 nach den anrechenbaren Kosten berechnet werden. Die Vorschrift wird an die Anhebung der Honorartafel des § 16 in der 4. Änd.VO sowie der vorstehenden Änderung angepaßt.

Zu § 34:

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 sind seit Inkrafttreten der HOAI 1977 unverändert. Sie werden nunmehr um 5 v. H. erhöht. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Mit dem neuen Absatz 3 wird eine Vereinfachung vorgenommen; er ersetzt - wie in anderen Teilen der Verordnung üblich - die bisherigen Absätze 3 und 4 durch sinngemäße Anwendung von § 16 Abs. 2 und 3.

Zu § 38:

§ 38 ist im Rahmen der 4. Änderungsverordnung in weiten Teilen mit dem Ziel einer leistungsgerechteren Honorierung neu gefaßt worden; u. a. wurde die Honorartafel in Absatz 1 umgestaltet. Die Honorare dieser Honorartafel sind seit dem 01. April 1988 unverändert. Zur Anpassung an die wirtschaftliche Entwicklung werden die Honorare in Absatz 1 um 8,5 v. H. angehoben. Die Erhöhung erfolgt wie bei der Honorartafel zu § 16 Abs. 1 jedoch mit der Verteilung im Verhältnis 20:20:20:20:20. Im übrigen wird auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung verwiesen.

Zu § 41:

Zu Absatz 1 gelten sinngemäß die Erläuterungen zu § 38. Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden um 8,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei der Honorartafel zu § 16 Abs. 1 jedoch mit der Verteilung im Verhältnis 14:24:24:24:14.

Die Einfügung der Absätze 4 und 5 stellt keine materielle Änderung gegenüber den bisherigen Regelungen dar; sie dienen der Klarstellung. Absatz 4 ersetzt die bisherige sinngemäße Anwendung von § 38 Abs. 6, Absatz 5 ersetzt die bisherige sinngemäße Anwendung von § 38 Abs. 7. Die bisherige Regelung hat in der Praxis zu Schwierigkeiten geführt.

Zu § 45 a:

Die Anforderungen an den Inhalt der Landschaftspläne, insbesondere im Zusammenhang mit Vermeidung und Ausgleich von Beeinträchtigungen durch Eingriffe in Natur und Landschaft, haben sich in den letzten Jahren erheblich erhöht. Die hierfür benötigten Daten liegen häufig nicht oder zumindest nicht für planerische Zwecke aufbereitet vor oder müssen durch zusätzliche örtliche Erhebungen erfaßt werden. Eine Honorierung derartiger, regelmäßig anfallender Leistungen als Besondere Leistungen würden nicht dem System der HOAI entsprechen.

Um es den Vertragsparteien zu ermöglichen, ein leistungsgerechtes Honorar zu vereinbaren, wird ein neuer Absatz 6 eingefügt. Damit wird die Möglichkeit geschaffen, je nach Lage des Einzelfalls, über den bisherigen Honorarrahmen in Leistungsphase 2 hinaus Honorarvereinbarungen zu trefffen.

Die Anzahl der Sitzungen, für deren Teilnahme das Honorar als Grundleistung abgegolten ist, ist zu hoch bemessen. Die hierfür anfallenden Kosten stehen nicht mehr in einem vertretbaren Verhältnis zum Gesamthonorar. Die Anzahl der mit dem Grundleistungshonorar abgegoltenen Sitzungen in Abs. 7 wird daher reduziert.

Zu § 45 b:

Wie im Teil V sind die Honorare seit dem 01. April 1988 unverändert. Das zu § 38 ausgeführte gilt sinngemäß.

Die Honorare in der Honorartafel werden um 8,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei der Honorartafel zu § 16 Abs. 1 jedoch mit der Verteilung im Verhältnis 33 1/3:33 1/3:33 1/3.

Zu § 46:

In Absatz 4 werden die Absätze 6 und 7 von § 45 a für sinngemäß anwendbar erklärt, da bei Grünordnungsplänen die gleichen Verhältnisse wie bei Landschaftsplänen vorliegen. Auf die Begründung zu § 45 a wird verwiesen.

Zu § 46 a:

Das zu § 45 b Ausgeführte gilt sinngemäß. Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden um 8,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei der Honorartafel zu § 16 Abs. 1 jedoch mit der Verteilung im Verhältnis 50:50.

Zu § 47:

Mit dem neuen Absatz 5 wird den ebenfalls in Leistsungsphase 2 gestiegenen Anforderungen bei Landschaftsrahmenplänen Rechnung getragen. Auf die Begründung zu § 45 a Abs. 6 wird verwiesen.

Zu § 47 a:

Das zu § 45 b Ausgeführte gilt sinngemäß. Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden um 8,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei der Honorartafel zu § 16 Abs. 1 jedoch mit der Verteilung im Verhältnis 50:50.

Zu § 48 b:

Das zu § 45 b Ausgeführte gilt sinngemäß. Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden um 8,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei der Honorartafel zu § 16 Abs. 1 jedoch mit der Verteilung im Verhältnis 33 1/3:33 1/3:33 1/3.

Zu § 49 d:

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 wurden im Rahmen der 4. Änderungsverordnung neu aufgenommen. Die Honorare werden zur Anpassung an die wirtschaftliche Entwicklung um 3 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei § 48 b. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 55:

Ebenso wie in § 15 werden zur Einführung der Kostenkontrolle in den Planungsprozeß in den Leistungsphasen 3 und 7 zusätzliche Grundleistungen eingefügt und in Phase 8 die letzte Grundleistung erweitert. Auf die Begründung zu § 15 wird verwiesen.

Zu § 56:

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 sind zum 01. Januar 1991 um 10 v. H. erhöht worden. Nach dem Vorschlag der Bundesregierung sollten die Honorare um 15 v. H. erhöht werden (Bundesrat-Drucksache 304/90). Der Bundesrat hat jedoch mit der Maßgabe zugestimmt, daß die o. g. Honorare nur um 10 v. H. erhöht werden sollen (Drucksache 304/90 (Beschluß)). Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um 6 v. H. erhöht. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 2 sind zum 01. Januar 1991 um 15 v. H. erhöht worden. Anders als bei den Honoraren in § 56 Abs. 1 hat der Bundesrat hier keine Kürzung vorgenommen.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 2 werden daher nun um 3 v. H. erhöht. Die Erhöhungen erfolgen wie bei § 16 Abs. 1 mit dem Verteilungsverhältnis 20:20:20:20:20. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 57:

Der Honorarrahmen für die örtliche Bauüberwachung in Absatz 2 wurde im Rahmen der 4. Änderungsverordnung von 2,5 v. H. auf 3,0 v. H. erhöht. Mindest- und Höchstsatz werden nun um je 6 v. H. - gerundet auf 2,1 bzw. 3,2 v. H. erhöht. Dadurch wird den Vertragsparteien die Möglichkeit gegeben, bei intensiven Überwachungsmaßnahmen angemessene Honorare zu vereinbaren.

Zu § 64:

In der 4. Änderungsverordnung in Absatz 1 Satz 1 und Absatz 3 Nr. 3 versehentlich für Teil VIII unterlassene Folgeänderungen aus der Herausnahme der Grundleistungen der Tragwerksplanung für bestimmte Ingenieurbauwerke aus dem Leistungsbild des § 55 (Teil VII).

Die Anfügung der zusätzlichen Grundleistung in Leistungsphase 3 dient der Kostenkontrolle. Auf die Begründung zu § 15 wird verwiesen.

Zu § 65:

Die Honorare in der Honorartafel sind zum 01. Januar 1991 um 10 v. H. erhöht worden. Nach dem Vorschlag der Bundesregierung sollten die Honorare um 15 v. H. erhöht werden (Bundesrat-Drucksache 304/90). Der Bundesrat hat jedoch mit der Maßgabe zugestimmt, daß die o. g. Honorare nur um 10 v. H. erhöht werden sollen (Drucksache 304/90 (Beschluß)).

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um weitere 6 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei § 16 Abs. 1 mit der Verteilung im Verhältnis 10:25:30:25:10. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 69:

In § 69 Abs. 3 werden Änderungen der Vorschriften über die Honorarbemessungsgrundlage für die Leistungsphase 5 bis 7 vorgenommen. Die Änderungen betreffen 29 v. H. des Gesamthonorars. Auf die Begründung zu § 10 wird verwiesen.

Zu § 73:

In den Leistungsphasen 3 und 7 wird je eine zusätzliche Grundleistung eingefügt und in Leistungsphase 8 die letzte Grundleistung erweitert. Wie bisher beschränken sich auch diese Grundleistungen auf ein Mitwirken bei der Erbringung dieser Leistungen durch den Objektplaner. Im übrigen wird auf die Begründung zu § 15 verwiesen.

In § 73 werden außerdem neue Besondere Leistungen eingefügt. Es handelt sich hierbei um Leistungen, die über die in § 73 geregelten Grundleistungen wesentlich hinausgehen müssen.

Diese Besonderen Leistungen in Absatz 3 werden in den Leistungsphasen 1, 2, 3 und 9 um einige typische Leistungen zum Einsatz von Techniken zur CO_2-Minderung, zur rationellen Energieverwendung und zur Nutzung erneuerbarer Energien ergänzt. Damit wird deutlich gemacht, daß anspruchsvolle Planungen in diesem Bereich ohne eine angemessene gesonderte Vergütung nicht erreichbar sind. Zur Optimierung der Umweltverträglichkeit neuer oder bestehender Objekte sollte der Beratende Ingenieur bereits von Beginn an in die Gesamtplanung einbezogen werden. Energiesparende und umweltfreundliche Lösungen können je nach den objektbezogenen Anforderungen einzeln oder auch in sinnvoll kombinierter Abfolge beauftragt werden. Beispielsfall für die Besonderen Leistungen in Nr. 1 ist die energiewirtschaftliche Systemanalyse bei Planungswettbewerben.

Die in Nr. 2 eingefügten Besonderen Leistungen sind insbesondere für größere Objekte und Liegenschaften mit Aufstellung von Energiekonzepten als Entscheidungshilfe für die durchzuführende Planung von Bedeutung. Leistunginhalte können etwa sein:

a) Für bestehende Objekte, die saniert werden sollen:

Bestandsaufnahme über den Baubestand hinsichtlich Wärmeschutz, Objektnutzung, Bestand an Einrichtungen der technischen Gebäudeausrüstung und energiewirtschaftliche Auswertung und Beurteilung des Bestandes.

b) Für bestehende und für neu zu errichtende Objekte:

1. Überprüfen der Möglichkeiten der passiven Energieeinsparung z. B. Wärmeschutzgrad des Gebäudes, Einsatz transparenter Wärmedämmung, bauliche Maßnahmen zur Minderung des winterlichen und sommerlichen Energiebedarfs, bauliche Einrichtung zur Verbesserung der Tageslichtnutzung, bauliche Maßnahmen zur Verbesserung des nächtlichen Wärmeschutzes, Überprüfung der Möglichkeit einer Wärmespeicherung und Wärmeverschiebung einschließlich Ermittlung des geminderten Bedarfs an Leistung und Jahresarbeit.

2. Überprüfen der Möglichkeiten der aktiven Energieeinsparung z. B. Einsatz von neuen energiesparenden Wärmeerzeugungstechniken (Brennwerttechnik, Wirbelschichtfeuerung), Einsatz von Brennstoffzellen, Nutzung von Wärmerückgewinnungstechniken in den Anlagegruppen Gas-, Wasser-, Abwasser- und Feuerlöschtechnik und Wärmeversorgung-, Brauchwassererwärmungs- und Raumlufttechnik, Einsatz von Wärmepumpentechnik, Nutzung von Kraft-/ Wärme-/ Kältekopplung und Einsatz von Leistungsbegrenzungsanlagen (z. B. Strom, Gas).

3. Überprüfen der Möglichkeiten des Einsatzes erneuerbarer Energien z. B. Sonnenkollektoren und Absorber zur Gewinnung von Solarwärme, Solarzellen zur Gewinnung von Solarstrom, Einsatz von Wasserstofftechnik, Windgeneratoren zur Stromgewinnung und Nutzung geothermischer Energien.

4. Überprüfen der Wirtschaftlichkeit und Durchführbarkeit für die möglichen Alternativen mit Empfehlung zur weiteren Planung und Ausführung.

5. Überprüfung des dynamischen Energieverhaltens von Objekten. Hierfür kommen als Besondere Leistung Simulationsrechnungen mit EDV-Programmen als Grundlage für die zu entwickelnde Anlagenkonzeption in Betracht.

In Nr. 3 werden die Besonderen Leistungen detaillierter Vergleich von Schadstoffemissionen und Schadstoffemissionsberechnungen eingefügt.

Die Besondere Leistung in Nr. 9 dient der meßtechnischen Erfassung und Auswertung energetischer und umwelttechnischer Daten sowie Überwachung der Anleitung des Bedienungspersonals bei der Handhabung der neuen Techniken.

Zu § 74:

Die Honorare in der Honorartafel sind zum 01. Januar 1991 um 15 v. H. erhöht worden. Nach dem Vorschlag der Bundesregierung sollten die Honorare um 20 v. H. erhöht werden (Bundesrat-Drucksache 304/90). Von diesen 20 v. H. entfielen 15 v. H. auf die Abschlagsregelung. Die Erhöhung von 5 v. H. erfolgte wegen der besonderen Verhältnisse bei der Technischen Ausrüstung infolge der eingetretenen Minderung der anrechenbaren Kosten. Auf die Begründung in der 4. Änderungsverordnung wird verwiesen. Der Bundesrat hat jedoch mit der Maßgabe zugestimmt, daß die o.g. Honorare nur um 15 v. H. erhöht werden sollen (Drucksache 304/90 (Beschluß)).

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um 6 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei § 16 Abs. 1 mit der Verteilung im Verhältnis 33 1/3:33 1/3:33 1/3. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 78:

Die Honorare in der Honorartafel wurden zuletzt im Rahmen der 3. Änderungsverordnung zum 01. April 1988 um ca. 20 v. H. erhöht.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 3 werden nun um 6 v. H. erhöht. Erhöhungsverfahren wie bei § 16 Abs. 1. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 81:

Die Änderung in Absatz 2 dient der Klarstellung. In Absatz 2 sind die Bestandteile für die Berechnung des Honorars aufgeführt. Der Bezug auf Absatz 6 wird gestrichen, da in Absatz 6 anrechenbare Kosten nicht angesprochen sind.

Zu § 83:

Die Honorare in der Honorartafel sind zum 01. Januar 1991 um 10 v. H. erhöht worden. Nach dem Vorschlag der Bundesregierung sollten die Honorare um 15 v. H. erhöht werden (Bundesrat-Drucksache 304/90). Der Bundesrat hat jedoch mit der Maßgabe zugestimmt, daß die o. g. Honorare nur um 10 v. H. erhöht werden sollen (Drucksache 304/90 (Beschluß)).

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um 6 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei § 16 Abs. 1 mit der Verteilung im Verhältnis 28:33,5:38,5. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 89:

Die Begründung zu § 83 gilt entsprechend, die Verteilung erfolgt jedoch im Verhältnis 20:20:20:20:20.

Zu § 94:

Die Honorare in der Honorartafel sind zum 01. Januar 1991 um 10 v. H. erhöht worden. Nach dem Vorschlag der Bundesregierung sollten die Honorare um 15 v. H. erhöht werden (Bundesrat-Drucksache 304/90). Der Bundesrat hat jedoch mit der Maßgabe zugestimmt, daß die o. g. Honorare nur um 10 v. H. erhöht werden sollen (Drucksache 304/90 (Beschluß)).

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um 6 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei § 16 Abs. 1 mit der Verteilung im Verhältnis 20:20:20:20:20. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 97:

Durch die Änderung der Zeichensetzung in Absatz 5 wird klargestellt, daß nur Wasserstraßen von der freien Honorarvereinbarung bzw. von der Honorierung nach Zeithonorar ausgenommen sind. Die bisherige Zeichensetzung hat in der Praxis zu Schwierigkeiten geführt.

Zu § 98:

Zur Änderung der Zeichensetzung in Absatz 1 Satz 1 gilt das zu § 97 Ausgeführte entsprechend.

Nach den Grundsätzen der Verordnung soll das Honorar bei Auftragserteilung schriftlich vereinbart werden, deshalb wird in Absatz 4 Satz 3 das Wort "schriftlich" eingefügt.

Zu § 103:

In Absatz 6 wird die übliche Übergangsregelung wie bei der Ersten, Dritten und Vierten Änderungsverordnung vorgesehen.

Zu Artikel 2:

Zu § 16:

Die Honorare in der Honorartafel werden nach Artikel 1 um 6 v. H. erhöht.

Die Honorare in der Honorartafel werden nun um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt nach dem gleichen Verfahren wie in Artikel 1. Im übrigen wird auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung verwiesen.

Zu § 17:

Das zu § 16 Ausgeführte gilt sinngemäß.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei § 16 Abs. 1.

Zu § 19:

Die Vorschrift wird an die Anhebung der Honorartafel des § 16 in Artikel 2 angepaßt. Im übrigen wird auf die Begründung zu § 19 in Artikel 1 verwiesen.

Zu § 34:

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nach Artikel 1 um 5 v. H. erhöht. Sie werden nunmehr um weitere 3,5 v. H. erhöht. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 38:

Die Honorare in der Honorartafel zu Absatz 1 werden nach Artikel 1 um 8,5 v. H. erhöht. Zur Anpassung an die wirtschaftliche Entwicklung werden die Honorare um weitere 3,5 v. H. angehoben. Die Erhöhung erfolgt wie in Artikel 1. Im übrigen wird auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung verwiesen.

Zu § 41:

Zu Absatz 1 gelten sinngemäß die vorstehenden Erläuterungen zu § 38. Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei der Erhöhung in Artikel 1.

Zu § 45 b:

Die Honorare in der Honorartafel werden nach Artikel 1 um 8,5 v. H. erhöht. Sie werden um weitere 3,5 v. H. angehoben. Die Erhöhung erfolgt wie bei Artikel 1.

Zu § 46 a:

Das zu § 45 b Ausgeführte gilt sinngemäß. Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei Artikel 1.

Zu § 47 a:

Das zu § 45 b Ausgeführte gilt sinngemäß. Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei Artikel 1.

Zu § 48 b:

Das zu § 45 b Ausgeführte gilt sinngemäß. Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei Artikel 1.

Zu § 49 d:

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden in Artikel 1 um 3 v. H. erhöht. Die Honorare werden zur Anpassung an die wirtschaftliche Entwicklung um weitere 1,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei Artikel 1. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 56:

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nach Artikel 1 um 6 v. H. erhöht. Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um weitere 3,5 v. H. erhöht. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 2 werden nach Artikel 1 um 3 v. H. erhöht.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 2 werden nun um weitere 1,5 v. H. erhöht. Die Erhöhungen erfolgen wie bei Artikel 1. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 57:

Der Honorarrahmen für die örtliche Bauüberwachung in Absatz 2 wird nach Artikel 1 auf 2,1 v. H. bis 3,2 v. H. erhöht. Mindest- und Höchstsatz werden nun um je 3,5 v. H. - gerundet auf 2,2 bzw. 3,3 v. H. erhöht. Dadurch wird die Möglichkeit erhalten, bei intensiven Überwachungsmaßnahmen angemessene Honorare zu vereinbaren.

Zu § 65:

Die Honorare in der Honorartafel werden nach Artikel 1 um 6 v. H. erhöht.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei Artikel 1. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 74:

Die Honorare in der Honorartafel werden nach Artikel 1 um 6 v. H. erhöht.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei Artikel 1. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 78:

Die Honorare in der Honorartafel werden nach Artikel 1 um 6 v. H. erhöht.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 3 werden nun um weitere 3,5 v. H. erhöht. Erhöhungsverfahren wie bei Artikel 1. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 83:

Die Honorare in der Honorartafel werden nach Artikel 1 um 6 v. H. erhöht.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie bei Artikel 1. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 89:

Die Begründung zu § 83 gilt entsprechend, die Verteilung erfolgt wie bei Artikel 1.

Zu § 94:

Die Honorare in der Honorartafel werden nach Artikel 1 um 6 v. H. erhöht.

Die Honorare in der Honorartafel in Absatz 1 werden nun um weitere 3,5 v. H. erhöht. Die Erhöhung erfolgt wie in Artikel 1. Auf die Ausführungen im Allgemeinen Teil dieser Begründung wird verwiesen.

Zu § 103:

In Absatz 7 wird die übliche Übergangsregelung wie bei der Ersten, Dritten und Vierten Änderungsverordnung vorgesehen.

Zu Artikel 3:

Zu Nr. 1:

Nr. 1 sieht als Inkrafttreten von Artikel 1 dieser Verordnung den 1. Juli 1994 vor.

Zu Nr. 2:

Nr. 2 sieht als Inkrafttreten von Artikel 2 dieser Verordnung den 1. Januar 1995 vor.